



# Feldkirchner Nachrichten

FOLGE 4 ■ Dezember 2009

MITTEILUNGSBLATT DES BÜRGERMEISTERS DER MARKTGEMEINDE FELDKIRCHEN BEI GRAZ



*Der Bürgermeister, die Gemeinderäte und die Bediensteten des Gemeindeamtes wünschen allen Bewohnern für das bevorstehende Weihnachtsfest besinnliche Stunden und für das kommende Jahr 2010 alles Gute, Gesundheit und Erfolg!*

Umweltkalender 2010  
(Müllabfuhrtermine)  
zum Heraustrennen  
auf der letzten Seite

Veranstaltungskalender  
für das 1. Quartal 2010  
auf den Seiten 47/48



# BÜRGERINFORMATION

## Parteienverkehr

Mo	8.00 bis 12.00 und 13.30 bis 18.00 Uhr
Di, Do u. Fr	8.00 bis 12.00 Uhr
Mi	kein Parteienverkehr!

## Sprechstunden des Bürgermeisters

Mo	16.00 bis 18.00 Uhr
Fr	10.00 bis 12.00 Uhr

## Gemeindeamt

Telefon	(0)316 / 29 11 35 - DW
Telefax	0)316 / 29 58 03
E-Mail	gde@feldkirchen-graz.gv.at

Bei Anrufen bitte die entsprechende Durchwahl benutzen! DANKE!  
Den genauen Zuständigkeitsbereich der einzelnen Mitarbeiter finden Sie auf unserer Homepage [www.feldkirchen-graz.at](http://www.feldkirchen-graz.at)

## Nebenstellenverzeichnis

### Gemeindeamt

Bürgermeister	Hr. Ing. Adolf Pellischek	DW 17
Amtsleiterin	Fr. Brigitte Weissgerber	DW 16
Melde-, Wahl-, u. Standesamt	Fr. Monika Gretler	DW 12
Bürgerservice	Fr. Antonia Krois	DW 11
	Fr. Sabine Bernhard	DW 13
	Fr. Sarah Denk	DW 14
Sekretariat	Fr. Christine Stinner	DW 15
Lehrling	Hr. Philipp Prischnegg	DW 15
Bauamt	Hr. Reinhard Kaspar	DW 25
	Hr. Andreas Wallner	DW 25
Bautechnik	Fr. Ing. Barbara Dobronig	DW 22
Kassenwesen	Fr. Helga Erschbaumer	DW 21
Buchhaltung, Steuern/Abgaben	Fr. Ingrid Ullly	DW 23
	Fr. Andrea Szabo	DW 24
	Fr. Daniela Fras	DW 26

### Bauhof

Öffnungszeiten	jeden Freitag von 10.00 - 17.00 Uhr
Fax	(0)316 / 24 40 30
Hr. Martin Finster	0664 / 53 47 614

## Bereitschaftsdienst

Abwasserverband Grazer Feld (0)3182 / 3326  
Untere Aue 20, 8410 Wildon

Wasserverband Umland Graz (0)699 / 1260 5382  
St. Peter Straße 52  
8071 Hausmannstätten

## Serviceleistungen im Gemeindeamt:

**Öffentlicher Notar:** Dr. Harald Praun  
Kanzleisitz: Kaiserfeldgasse 27,  
8010 Graz, Tel. 0316/83-02-83  
Jeden Montag von 16:30 - 18:00 Uhr  
kostenlose Rechtsberatung

**Rechtsanwalt:** Dr. Robert Wiesler  
Kanzleisitz: Sporgasse 27/1. Stock,  
8010 Graz, Tel. 0316/81-48-67  
Die nächsten Termine sind:  
12. 1., 9. 2., 9. 3., 13. 4. 2010 jeweils ab 18:00 Uhr

### Bauberatung und Raumplanung:

Die nächsten Termine sind 25. 1., 22. 2. und 29. 3. 2010  
BM Ing. Anton **Voit** jeweils zwischen 17:00 und 18:00 Uhr  
DI Andreas **Ankowitzsch** jeweils zwischen 16:00 und 18:00 Uhr

## Sonstige Institutionen:

**Volksschule:** Fr. VDir. Brigitte Roschkaritsch  
Triester Straße 51, Tel.: (0316) 29 14 40

**Hauptschule:** Hr. HDir. Rainer Blaschke  
Triester Straße 53, Tel.: (0316) 29 23 62

**Schülerhort:** Fr. Petra Zöchner-Langusch  
Triester Straße 76, Tel.: (0316) 24 12 52

**Gemeindekinderg.:** Fr. Daniela Hasl  
Wagnitzstraße 2, Tel.: (0316) 29 52 30

**Pfarrkindergarten:** Fr. Elfi Kainz  
Feldkirchner Str. 226, Tel.: (0316) 29 42 48

**Musikschule:** Fr. Karoline Scherer  
Triester Straße 55, Tel.: 0664/1049053

**Bücherei:** Jeden Montag von 16:00 bis 18:00 Uhr  
während der Schulzeit  
Triester Straße 55 (Kulturheim)  
Tel.: (0316) 29 36 66

## Notrufe:

Ärztendienst	141
Feuerwehr-Notruf für alle Haushalte mit der Telefon-Vorwahl	0316: (03133) 122 03135: 122
Polizei-Notruf	133
Rettung-Notruf	144

Polizeiinspektion Feldkirchen: Tel.: 059 133 6133

Freiwillige Feuerwehr Feldkirchen:  
HBI Richard Strohmayer Tel.: 0664/133 89 09

Freiwillige Feuerwehr Wagnitz:  
Hr. HBI Franz Moitz Tel.: 0664/849 32 72

# BERICHTE DES BÜRGERMEISTERS



## Liebe Feldkirchnerinnen, liebe Feldkirchner!

Nach einem arbeitsreichen Jahr freuen wir uns alle schon auf einige Tage der Ruhe und Besinnung anlässlich der Weihnachts- und Neujahrsfeiertage. Für viele von uns brachte der Advent Hektik und Stress mit sich und ich hoffe, Sie finden nun Zeit sich zurückzulehnen und sich unter anderem über die Berichte und Beschlüsse der letzten Gemeinderatssitzung zu informieren.

### LKW Verkehr Mitterstraße

Aufgrund der immer wieder geführten Klagen über zuviel LKW-Verkehr in der Mitterstraße fand mit der BH Graz-Umgebung, Hrn. Stadler, dem Bezirksinspektor von Seiersberg und Vertretern der Gemeinden Pirka, Seiersberg und Feldkirchen eine Begehung statt. Bei dieser Begehung wurde die genaue Situation der zu errichtenden Verkehrstafeln festgelegt, um ein Einschreiten der Polizei zu ermöglichen. Nach richtiger Situierung der Tafeln durch die Gemeinde Pirka musste sich die Situation hinsichtlich des LKW-Aufkommens in der Mitterstraße verbessern. In einer weiteren Besprechung zwischen dem Vertreter der ASFINAG, Hrn. Ing. Hirt, den Gemeinden Pirka und Feldkirchen wurde uns mitgeteilt, dass die ASFINAG zu Beginn der zweiten Jahreshälfte 2010 eine

Totalsanierung der Brücke über die A2 durchführen wird.

Nach der Sanierung dieser Brücke ist eine Tonnagebeschränkung vorgesehen.

### Fußgängerübergang L 379 - Lagerstraße (Buswartehaus)

Das Kuratorium für Verkehrssicherheit hat am 21.09.2009 von 6.00 bis 10.00 Uhr eine Verkehrszählung durchgeführt. Es waren nur 2 Fußgängerquerungen zu verzeichnen (nötig wären 60 Fußgänger gewesen), sodass mit dem Ergebnis dieser Verkehrszählung leider keine Möglichkeit besteht, einen Fußgängerübergang zu installieren.

### Untervoranschläge der Volksschule und Hauptschule, Feuerwehren

Die Gesamtausgaben für die Volksschule mit 252 Schülern betragen im Jahr 2010 € 193.900,-. Der ordentliche Aufwand für die Vorschreibung der Gastschulbeiträge (abzüglich Leasinganteil – Mietzins) beträgt € 182.900, wodurch Kosten für einen Schüler in Höhe von € 726,- entstehen.

Der Untervoranschlag für die Hauptschule sieht Ausgaben in Höhe von € 365.200,- vor. Der ordentliche Aufwand abzüglich Leasinganteil für die Vorschreibung der Gastschulbeiträge beträgt € 240.200,-, was eine Kopfquote bei 182 Schülern von € 1.320,- pro Schüler ergibt.

Der Untervoranschlag 2010 für die FF Feldkirchen mit € 92.000,- wurde gegenüber dem Vorjahr nicht erhöht.

Der Gemeinderat genehmigte ebenfalls den Untervoranschlag der FF Wagnitz in Höhe von € 59.100,-.

### FF Wagnitz, Ankauf eines Mannschaftstransportfahrzeuges MTF

Der Gemeinderat befürwortete einstimmig den Ankauf eines MTF bei der Fa. IVECO Magirus Brand-

schutz GmbH in Kainbach bei Graz (mit Zusatzausstattung) abzüglich der Förderungen in Höhe von € 17.000,- (Landesförderung) und € 7.024,78 (Rückvergütung der NOVA) zu einem für die Mgd. Feldkirchen zu leistenden Gesamtbetrag von € 42.669,10.

### Erwerb der Liegenschaft Wagnitzstraße 64 (ehemals Nebel)

Der Gemeinderat beschloss einstimmig den Ankauf der Liegenschaft GSt.Nr. 221/1 und Bfl. 15, KG Wagnitz, mit einer Gesamtfläche von 1949 m<sup>2</sup> zum Preis von € 190.000,-.

Die Gemeinde beabsichtigt nach Abtragen der alten Objekte die Fläche unverbaut zu belassen. Bei der Gestaltung dieser Fläche werden die Bewohner von Wagnitz eingebunden.

### Vergabe des Auftrages für einen Allgemeinen Sicherheitsdienst im Gemeindegebiet

Mit der Durchführung des Sicherheitsdienstes in unserem Gemeindegebiet wurde der Bestbieter, die Firma KLS Sicherheitsdienst & Dienstleistungen, Gratkorn, zu monatlichen Kosten in Höhe von € 2.160,- beauftragt.

Im Leistungsumfang sind allnächtlich von Montag bis Sonntag, inklusive Feiertage, die öffentlichen Gebäude zu kontrollieren und das gesamte Gemeindegebiet abzufahren. Die Kontrollen werden zu unregelmäßigen Zeiten vor und nach Mitternacht vorgenommen.

### Verordnung gem. § 8 Abs. 3 des Landes-Straßenverwaltungsgesetzes 1964, LGBl. Nr. 154/1964 i.d.F. LGBl. Nr. 60/2008, mit welcher die GSt. Nr. 3/2, 4/3 und Teilfläche der Bfl. Nr. 80, KG Lebern, als öffentliche Gemeindestraße erklärt werden

Für den Ausbau des Kirchplatzes als öffentlicher Parkplatz beschloss

der Gemeinderat folgende Verordnung einstimmig:

„Gemäß § 8 Abs 3 des Steiermärkischen Landesstraßenverwaltungsgesetzes 1964, LGBl. Nr. 154/1964 in der Fassung LGBl. Nr. 60/2008 wird verordnet:

In Ergänzung der öffentlichen Verkehrsfläche Gemeindestraße auf Grundstück (im Plan DI Breinl gelb angelegt, GSt. Nr. 821/1, 821/3, 821/4 wird mit der rechtlichen Zuordnung als Gemeindestraße im Sinne § 7 Abs 1 Z 4 lit a des Gesetzes eine öffentliche Verkehrsfläche neu angelegt, wie nachstehend beschrieben. Erfasst sind die Grundstücksflächen 4/3, 3/2 und .80 der KG 63248 Lebern nach Maßgabe der Katasterdarstellung des Vermessungsbüros Dipl.-Ing. Breinl vom 02.11.2009, GZ 6729-1/09.

Für diese der Kategorie Gemeindestraße zugeordnete Verkehrsfläche werden die vorbezeichneten Grundstücke in einem Flächenausmaß von 3.557 m<sup>2</sup> in Anspruch genommen.

Der genaue Trassenverlauf dieser öffentlichen Verkehrsfläche ist aus der, einen Bestandteil dieser Verordnung bildenden, im Gemeindeamt der Marktgemeinde Feldkirchen aufliegenden Plandarstellung des Vermessungsbüros Dipl.-Ing. Meinrad Breinl vom 02.11.2009, GZ. 6729-1/09, zu ersehen.“

### Vergabe der Planung für das Projekt „Entwässerung Kirchplatz“

Für die Einreichung der wasserrechtlichen Verhandlung ist ein Fachplaner zu beauftragen gewesen. Der Gemeinderat vergab diese Arbeiten an Hrn. Dipl.-Ing. Andreas Philadelphy, Langegg bei Graz, mit Kosten in der Höhe von € 5.028,-.

### Saalzubau Feldkirchnerhof

Der vom Architektenteam EEP vorgelegte Lageplan für den Saalzubau beim Feldkirchnerhof wur-

## GAS · WASSER · HEIZUNG · FERNWÄRME

Sämtliche Reparaturen / Servicedienst

Felkel Ges. m.b.H.

Tel/Fax 0316/29-6001

Peter-Rosegger-Strasse 13  
8073 Feldkirchen



wir sind im Internet

unsere homepage [www.members.aon.at/felkel2](http://www.members.aon.at/felkel2)

e-mail = [felkel@aon.at](mailto:felkel@aon.at)



de einstimmig beschlossen. Laut vorliegender Kostenschätzung werden die Gesamtbaukosten ca. € 530.000,- betragen.

**Antrag zur Förderung durch den Europäischen Fonds für Regionale Entwicklung**

Für einen Teilausbau unserer Ortsdurchfahrt (Kreuzungsbereich Rudersdorfer Straße – Triester Straße ist es im Rahmen von URBAN+ Projekten möglich, EU-Förderungen zu bekommen. Der Gemeinderat hat für dieses Projekt den Förderantrag bei einem Gesamtfinanzierungsvolumen von € 800.000,- mehrheitlich beschlossen. Der Finanzierungsanteil der Marktgemeinde Feldkirchen und des Landes Steiermark beträgt je € 337.500,-.

**Bebauungsplan Feldkirchen Süd**

Der vorliegende Bebauungsplan-Vorentwurf „Feldkirchen Süd“ soll nunmehr unter Berücksichtigung der eingelangten Ergänzungswünsche der grundbücherlichen Grundeigentümer als Entwurf ausgearbeitet werden. Im Bereich der Grundstücke Mellacher sollen diesbezüglich optionale verkehrstechnische Erschließungsfunktionen aufgenommen werden. Im Zuge des Auflageverfahrens werden die einzelnen Leitungsträger gebeten zum gegenständlichen Bebauungsplan-Entwurf Stellung zu nehmen. Gegenständliche Vorgehensweise

wurde vom Ausschuss einstimmig zur Kenntnis genommen.

In diesem Zusammenhang haben die Grundbesitzer Gerhard und Anna Mellacher den Wunsch geäußert, ihre im Bebauungsplan Süd einbezogenen Flächen nicht als Gewerbegebiet einzubeziehen, sondern als Bauland auszuweisen. Eine eventuelle Einleitung eines Änderungsverfahrens ist erst nach Änderung der geltenden Bestimmungen des Regionalen Entwicklungsprogrammes für die Planungsregion Graz und Graz-Umgebung möglich.

Das Ansuchen um Umwidmung des Grdst. Nr. 537/4, KG Lebern, von „Allgemeines Wohngebiet“ in „Kern-, Büro- und Geschäftsgebiet“ von Hrn. Christoph Piegler wurde aufgrund der Einwendungen der Anrainer mehrheitlich abgelehnt.

**Zufahrt und Aufschließung für das Grundstück 1209, EZ 503, KG Kalsdorf**

Von der Rechtsvertretung der Grundeigentümerin Maria Schmutzer wurde für eine mögliche Zufahrt über die Liegenschaft IH Wohnbau, südlicher Teil der Johann-Puch-Gasse und der Josef-Ressel-Straße, um eine Zustimmung angesucht.

In der Planungsausschusssitzung wurde festgestellt, dass eine Erschließung des o.g. Grundstückes in der genannten Form nicht als sinnvoll erachtet wird und daher einstimmig abgelehnt wurde.

Die Aufschließung ist im Rahmen

der notwendigen Erstellung eines Bebauungsplanes durch die Marktgemeinde Kalsdorf bei Graz zu lösen, wobei die o.a. Gegebenheiten im Rahmen des Verfahrens zu beachten sein werden.

**Hundetoiletten**

In der September-Sitzung des Gemeinderates wurde der Ankauf von Hundetoiletten beschlossen. Aufstellungsorte sind:

- Vor der Hundeschule
- Am Aufelderweg im Bereich der Brücke über den Mühlgang
- Am Ende der Warnhauserstraße
- Am östlichen Ende bei der Mühlgangbrücke
- Am Oberen Bahnweg (Mitte) und
- Kulmstraße Bauhof

**Förderung der Umrüstung von Fahrrädern in Elektrofahrräder**

Der Gemeinderat beschloss zusätzlich zur bereits gewährten Förderung zum Ankauf von Elektrofahrrädern einen Förderbeitrag für die Umrüstung von Fahrrädern in Elektrofahrräder in Höhe von 20% der angefallenen Kosten, jedoch maximal € 200,-

**Youth-Point**

Auf Empfehlung des Jugendausschusses wird der Youth-Point Feldkirchen auch im Jahre 2010 weitergeführt. Die Kosten hierfür betragen € 31.900,-

**Pfarrheimsanierung und -zubau**

Der Gemeinderat genehmigte einstimmig die Auszahlung des im

Voranschlag 2009 vorgesehenen Subventionsbetrages in Höhe von € 100.000,- .

**Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz Orts- und Infrastruktorentwicklungs-KG**

Budget 2010

Der von der Fa. Kommunalconsult vorgelegte Budgetentwurf 2010 mit den Ansätzen

- € 62.510,00 an Betriebskosten,
  - € 29.290,00 an Zinsen für das Darlehen,
  - € 523.000,00 an Baukosten sowie
  - € 35.713,00 an Darlehenstilgung
- wurde vom Gemeinderat einstimmig beschlossen.

***Abschließend wünsche ich allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern besinnliche und erholsame Weihnachtsfeiertage sowie ein erfolgreiches und gesundes NEUES JAHR 2010, unserer Jugend und unseren Jüngsten ein tolles Weihnachtsfest mit hoffentlich dem Geschenk, das sie sich gewünscht haben, und uns allen, dass 2010 so manches gesetzte Ziel erreicht wird.***

***Ihr Bürgermeister  
Ing. Adolf Pellischek***

**Gesucht** wird ein/e kulturell interessierte/r Gemeindegänger/in zum Zwecke der Betreuung einer dokumentarischen Briefmarkensammlung über Feldkirchen. Die Sammlung wird zukünftig in der Hauptschule aufliegen.

Bitte mit Hrn. Johann Brunner,

**Tel. 0316/29 63 23**, in Verbindung setzen!

**Ehrenamtliche Betreuer für Biotop gesucht**

Die Gemeinde bedankt sich auf diesem Wege für die jahrelange ehrenamtliche Betreuung unseres Biotops am Radweg bei **Hrn. Rupert Neuhold**. Leider ist es ihm aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr möglich dieser Tätigkeit, welche er mit großem Einsatz und Liebe ausführte, nachzukommen.

Deshalb werden eine oder mehrere Personen gesucht, die diese Aufgabe - ebenfalls ehrenamtlich - übernehmen möchten.

**Interessierte Naturliebhaber mögen sich bitte so bald wie möglich im Gemeindeamt melden.**

**Kostenlose Senioren-Urlaubsaktion 2010**

Im kommenden Jahr veranstaltet das Land Steiermark in Zusammenarbeit mit den jeweiligen Gemeinden wiederum eine Senioren-Urlaubsaktion.

Dieser, für die Teilnehmer kostenlose, 10-tägige Urlaubsaufenthalt ist für Personen ab Vollendung des 60. Lebensjahres gedacht, deren monatliches Einkommen im Jahr 2009 nicht wesentlich mehr als € 928,- für Alleinstehende bzw. € 1.348,- für Ehepaare oder Lebensgemeinschaften (Richtsätze für 2009) übersteigt.

Die genauen Richtsätze für das Jahr 2010 werden erst Anfang des kommenden Jahres bekannt sein.

**Bei Interesse melden Sie sich bitte im Gemeindeamt!**

# FEIERLICHE ERÖFFNUNG DES NEUEN SPORTPLATZGEBÄUDES



Am Samstag, den 24. Oktober 2009, war es so weit.

Über 200 geladene Gäste aus Politik, Wirtschaft und Sport sowie Sponsoren nahmen an der Veranstaltung teil.

Der Obmann des Sportausschusses begrüßte folgende Damen und Herren: Bundesrat Mag. Wolfgang Erlitz, NAbg. Ridi Steibl, Dr. Brigitte Skerget (BH Graz Umgebung), Pfarrer Monsignore Josef Gschannes, Mag. Erich Klein, Bgm. Ing. Adolf Pellischek sowie beide Vzbgm. Herbert Stockner und Egbert Grubholz, GV Ing. Manfred Stranz sowie die Ehrenringträger Vzbgm. a.D. Josef Fuhrmann, GK a.D. Getrude Pfund, GR a.D. Ferdinand Tramposch und die Bürgermeister der GU-8 Gemeinden. Weiters begrüßt wurde der Präsident des Steir. Fußballverbandes, Herr DDr. Gerhard Kapl, der Vize-

präsident der Sportunion Steiermark, Herr Ing. Hans Polenat, und vom Steir. Tischtennisverband Herr Ing. Erhard Pilz.

Bürgermeister Ing. Adolf Pellischek gab in seiner Festrede einen Überblick über die 2-jährige Bauzeit und deren Kosten.

Die Ehrengäste gratulierten in ihrer Ansprache dem Bürgermeister und dem gesamten Gemeinderat zu dem gelungenen neuen Sporthaus. Im Anschluss überreichte Bgm. Ing. Adolf Pellischek den drei Vereinsobmännern die Schlüssel für ihr neues Heim.

Pfarrer Monsignore Josef Gschannes und Pfarrer Mag. Erich Klein segneten feierlich dieses Gebäude. Danach präsentierten sich die drei Vereine mit ihren Mannschaften vor dem Publikum.

Um 15 Uhr fand dann das Meisterschaftsspiel **Feldkirchen U 17 A**

– **Kalsdorf B** statt. Im Anschluss zeigten die Gewichtheber und Tischtennispieler den Gästen ihr Können.

Den Abschluss bildete das Meisterschaftsspiel **Feldkirchen KM II - Straßgang**.

Für die musikalische Umrahmung sorgte die Marktmusikkapelle Feldkirchen.

Ein Dankeschön an die drei Ver-

eine für die Mitgestaltung der Eröffnungsfeier, sowie an Herrn Karl Steiner und sein Team, welche für das leibliche Wohl verantwortlich waren.

Wir wünschen den drei Vereinen für die Zukunft alles Gute und viel Freude im und mit dem neuen Sporthaus.

Der Sportausschussobmann  
*GK Bernd Jung*



*Schlüsselübergabe*

## Sehr geehrte GemeindebürgerInnen!

Die Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung hat uns bei der letzten Bürgermeisterkonferenz darüber informiert, dass im Jahr 2010 weit mehr Reisepässe ihre Gültigkeit verlieren werden als in einem Normaljahr. Laufen in einem Normaljahr zwischen 600.000 und 800.000 Reisepässe aus, so werden im nächsten Jahr zwischen 1,2 und 1,3 Mio. Reisepässe (also fast doppelt so viele) bundesweit ungültig. Die meisten Reisepässe werden 2010 in den Monaten März, April und Mai sowie Juli und August

ablaufen, sodass besonders in diesen Monaten mit einem kaum zu bewältigenden Ansturm auf die Passbehörden zu rechnen ist. Um Ihnen Zeit und Ärger zu ersparen, bitten wir Sie, liebe GemeindebürgerInnen, daher, wenn Ihr Reisepass im nächsten Jahr ablaufen sollte, rechtzeitig (d.h. ab Dezember 2009 sowie in den schwächer ausgelasteten Monaten Jänner und Februar 2010) zur Gemeinde zu kommen, um Ihren neuen Reisepass zu beantragen. Nur so können wir Gemeinden gemeinsam mit der

Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung gewährleisten, dass Sie zeitgerecht und innerhalb der üblichen Bearbeitungszeit von einer Woche Ihren neuen Reisepass erhalten.

Sollten Sie nähere Rückfragen haben, wenden Sie sich bitte an das Gemeindeamt oder an die Bezirkshauptmannschaft Graz-Umgebung.

Sie werden darüber hinaus in den nächsten Wochen noch ein gesondertes persönliches Schrei-



ben erhalten, in dem Sie darauf aufmerksam gemacht werden, dass Ihr Reisepass im nächsten Jahr abläuft.



# GRATULATION

Der Bürgermeister gratulierte  
im Namen der Gemeinde

## Diamantene Hochzeit



**Karl und Hildegard GREINER**  
Schindlerstraße 44  
geheiratet am 15. 10. 1949



**Peter und Maria HAMMERL**  
Triester Straße 47  
geheiratet am 27. 11. 1949

## Goldene Hochzeit



**Johann und Rosa HERMANN**  
Schindlerstraße 55  
geheiratet am 25.11.1959

## Eheschließungen

**Alija SERHATIC** aus Novi Pazar, Serbien, und  
**Mirela GRISEVIC** aus Feldkirchen bei Graz  
am 24.10.2009

**Josef SCHWINDSACKL** aus Lang und  
**Waltraud GABERT** aus Feldkirchen bei Graz  
am 14.11.2009

**Robert Hans HEINZEL und Sonja Luise  
PICHLER**, beide aus Feldkirchen bei Graz  
am 21.11.2009

## Geburtstage



**100 Jahre**  
**Maria RUSSMAYR**  
Lannergasse 5  
geb. am 17.10.1909



**97 Jahre**  
**Georg RIEGER**  
Hafnerstraße 21  
geb. am 25.11.1912



**96 Jahre**  
**Rosa POGLITSCH**  
Petermühlweg 4  
geb. am 29.09.1913



**94 Jahre**  
**Erna POLSCHAK**  
Triester Straße 101  
geb. am 19.10.1915



**94 Jahre**  
**Felix PYERIN**  
Paul-Anton-Keller-Gasse 9  
geb. am 19.11.1915

Blumen *Oliva*



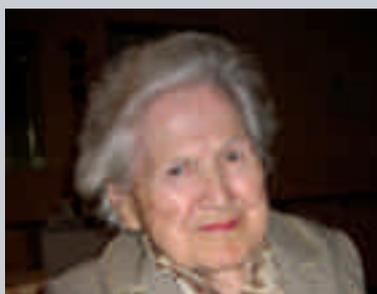
Florale Blumenkunst und Gärtnerei  
in Feldkirchen  
Tel.: 0316/29 10 95

Shoppingcity Seiersberg  
Tel.: 0316/71 04 17

[info@blumen-oliva.at](mailto:info@blumen-oliva.at)  
[www.blumen-oliva.at](http://www.blumen-oliva.at)



**94 Jahre**  
**Wilhelmine KUESCHNIG**  
 Triester Straße 101  
 geb. am 19.11.1915



**93 Jahre**  
**Anna HÖBLINGER**  
 Triester Straße 101  
 geb. am 29.11.1916



**91 Jahre**  
**Rosa SCHRITTWIESER**  
 Bahnhofstraße 4  
 geb. am 22.11.1918



**90 Jahre**  
**Rosa KACZMARCZYK**  
 Schindlerstraße 85  
 geb. am 30.10.1919



**80 Jahre**  
**Alois GSÖLL**  
 Seebachergasse 7  
 geb. am 18.09.1929



**80 Jahre**  
**Franz FEIRER**  
 Dr.-Hans-Kloepfer-Gasse 32  
 geb. am 06.10.1929



**80 Jahre**  
**Peter HARAS**  
 Karl-Morre-Straße 9  
 geb. am 06.10.1929



**80 Jahre**  
**Ingeborg MOHRENBARGER**  
 Abtissendorf 3  
 geb. am 09.12.1929



**80 Jahre**  
**Alfons UNTERWEGER**  
 Schindlerstraße 62  
 geb. am 25.10.1929



**80 Jahre**  
**Elisabeth OBENAUF**  
 Paula-Grogger-Gasse 28  
 geb. am 13.11.1929

**93 Jahre**  
**Hermann MEGGLE**, Gartengasse 3  
 geb. am 14.10.1916

**90 Jahre**  
**Stefanie FREIDL**, Rennergasse 39  
 geb. am 30.11.1919

**80 Jahre**  
**Cäcilia ERLACHER**, Fasangasse 1  
 geb. am 14.10.1929



# GRATULATION

Der Bürgermeister gratulierte im Namen der Gemeinde

## Geburten

Ermina HALILAGIC	geb. am 17.09.2009
Tarik HUSOVIC	geb. am 19.09.2009
Leon André MAIER	geb. am 21.09.2009
Hana ILJAZI	geb. am 23.09.2009
Ajna CATIC	geb. am 13.10.2009
Kreas DVORAN	geb. am 13.10.2009
Belmin MASOVIC	geb. am 26.10.2009
Fabian SCHNUR	geb. am 29.10.2009
Marcel SCHNUR	geb. am 29.10.2009
Linus Valentin HOSTALKA	geb. am 06.11.2009
Johanna Ulrike OSWALD	geb. am 16.11.2009
Lana DORKIC	geb. am 28.11.2009



Marc BRUS

geb. am 30.09.2009

# H. STOFF

Kostenlose Planung & Beratung  
Inschriften & Vergoldungen  
Laternen & Vasen



Kalsdorf, gegenüber Friedhof,  
Telefon 0 31 35 / 52 6 97

**BERATUNG  
AUSSTELLUNG**

## Sterbefälle

Erika Maria Louise Aloisia Antonie Eleonora BALTL	am 06.09.2009
Norbert MUHRER	am 22.09.2009
Leopoldine Maria SCHUBERT	am 27.09.2009
Aloisia KRÄUTER	am 07.10.2009
Monika Maria PETZ	am 07.10.2009
Maria PRATSCHER	am 24.10.2009
Alois DAMPF	am 14.11.2009
OSR Josef GREGER	am 21.11.2009

## Verlässlicher Partner in schweren Stunden

Als Berater und Begleiter im Trauerfall erledigen wir im einfühlsamen Beratungsgespräch alle Belange für eine würdevolle Gestaltung der Trauerfeier.

8073 Feldkirchen, Feldkirchner Str. 210

**Tel. 0 31 35/54 666**

## Bestattung WOLF



**erreichbar von 0 - 24 Uhr • [www.bestattung-wolf.com](http://www.bestattung-wolf.com)**

# Altbürgermeister Dir. i. R. OSR JOSEF GREGER

28. 4. 1918 – 21. 11. 2009



**Ein großzügiger Mann und Visionär, der nicht nur zeitlebens das Wohl seiner Familie im Auge hatte, sondern sich auch unermüdlich für das Wohl der Feldkirchner Bevölkerung einsetzte, ist am 21. November von uns gegangen.**

Ich erlaube mir, einen kurzen Rückblick auf seine erfolgreichen Aktivitäten als Schuldirektor und Bürgermeister unserer Gemeinde zu halten:

Im Jahre 1962 kam Herr OSR. Josef Greger von der VS Laufnitzdorf als Direktor der Volksschule nach Feldkirchen bei Graz, welches Amt er bis zu seiner Pensionierung im Jahre 1978 ausübte. (01.08.1962 - 31.12.1978)

Bereits am 10.5.1965 wurde er zum Bürgermeister gewählt und übte diese Funktion bis 1985 aus.

In diesen 20 Jahren hat er vieles aufgebaut und für die Gemeinde Feldkirchen geleistet.

Um den Bewohnern Feldkirchens Wohnräume zu schaffen, wurden die Wohnhausanlagen „Am Türkengraben“ in den Jahren 1965 – 1967 fertig gestellt.

Wesentliche Vorhaben, die unter seiner Amtszeit verwirklicht wurden, sind die Fertigstellung des Volksschulgebäudes (1970) und der Turnsaal-Neubau (1973).

Zum Schutze der Umwelt hat er die Müllabfuhr (1973) eingeführt und mit dem Kanalbau (1974) begonnen.

Außerdem gründete er den Abwasserverband Grazerfeld im Jahre 1974. Dies zu einer Zeit, wo es für diese Maßnahmen kaum noch Verständnis gab.

Mit der Gründung der Musikschule, der Gemeindebücherei, der Einführung des Gemeindekindergartens (1974/1975) und dem Bau des Sportanlage (1979/1980) hat er Einrichtungen für die Kinder und Jugend Feldkirchens geschaffen, was ihm als Pädagoge ein besonderes Anliegen war. Leider war es ihm nicht mehr vergönnt, an der feierlichen Eröffnung des neuen Sportplatzgebäudes der nach ihm benannten „Josef-Greger-Sportanlage“ am 24. Oktober des heurigen Jahres teilzunehmen.

Das Rüsthaus und das Kulturheim (1974) wurden auf sein Betreiben errichtet, ebenso der Umbau des Gemeindefamtes und die Gestaltung des Marktplatzes (1983).



Der Ausbau der Gehsteige, Straßen und Straßenbeleuchtung war ihm immer ein Anliegen.

Für größere Siedlungsbauten gewann er eine Wohnbaugenossenschaft, die Wohnhäuser in der Warnhauserstraße, ehemalige Taggergründe (120 Wohneinheiten) und in der Raiffeisenstraße errichtete.

Die Initiative zur Markterhebung im Jahre 1974 ging ebenfalls von ihm aus.

Am 29. April 1978 wurde ihm im Beisein von Herrn LR Bammer und Herrn BH Dr. Fallada die vom Gemeinderat verliehene Urkunde zur Ehrenbürgerschaft sowie der Ehrenring der Marktgemeinde Feldkirchen feierlich überreicht.

LR Bammer sagte in seiner Rede so treffend „Aus einem Schulmeister ist ein Bildungsbaumeister“ geworden.

Aber nicht nur die Gemeinde ehrte Hrn. OSR Greger. Seine Leistungen und sein Wirken wurden auch insofern anerkannt, als er Träger mehrerer hoher Bundes- und Landesauszeichnungen und Träger der Victor-Adler-Plakette war.

Hr. OSR Greger war auch im Aufsichtsrat der Raiffeisenkasse Feldkirchen vom 18. Juni 1978 bis 08. Dezember 1985 tätig.

Wir alle, die ihn gekannt haben, werden ihm stets ein dankbares und ehrendes Andenken bewahren.

*Ing. Adolf Pellischek*



# WER BAUT WO?

## Zenovik Salih und Emira

Lindenweg 5c, Erteilung der Benützungsbewilligung für das Wohnhaus mit Carport und Wirtschaftsraum

## Ing. Rossmann Johann u. Ruhmer Helene

Adolf-Rossmann-Weg 4, Erteilung der Benützungsbewilligung für den Zu- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus

## M & R Immobilienveranlagung GmbH, Copacabana

Benützungsbewilligung für die Wohnhausanlage mit 5 Wohnungseinheiten, 10 PKW-Abstellplätze mit Schutzdach und Nebenräume

## Penkoff Dimiter und Gertrude

Mittermühlweg 8, Erteilung der Benützungsbewilligung für das Einfamilienwohnhaus mit einer Garage

## Mandl Apollonia

Wagnitzstraße 78, Erteilung der Baubewilligung für einen Zu- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus, sowie für ein Carport

## Moitz Franz

Stadlweg 2, Erteilung der Baubewilligung für die Errichtung einer Einfriedung

## Fischer Helmut und Kaiser Theresia

Jägerweg 5, Erteilung der Benützungsbewilligung für das Wohnhaus

## IH Immobilien Holding GmbH

Johann-Puch-Gasse, Erteilung der Benützungsbewilligung für die Reihenhäuser Nr. 1a, 7b, 7c und 9c

## Strohmeier Brigitte

Rennergasse 1, Erteilung der Baubewilligung für die Errichtung einer Werkstätte mit Büro und Wohnung

## DI.DDr. Gradischnik Helmut

Bahnhofstraße 10, Erteilung der Baubewilligung für die Errichtung eines Betriebsgebäudes und 41 Kfz-Abstellplätze

## Ulz Michael und Rosemarie

Triester Straße 337, Erteilung der Bewilligung für den Abbruch des Tennisbuffets und der Baudehütte

## Kohlmeier Waltraud

Dr.-Hans-Kloepfer-Gasse 23, Erteilung der Baubewilligung für die Errichtung einer Garage für 2 PKW und einer Einfriedung

## Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

Triester Straße 32, Erteilung der Baubewilligung für den Umbau von bestehenden Räumlichkeiten in 6 Gästezimmer

## Tadic Marko und Manda, Tadic Josip

Triester Straße 110, Erteilung der Benützungsbewilligung für den Zu- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus, sowie für den Dachgeschossausbau

## Hamulic Munir und Barica

Lerchengasse 2, Erteilung der Benützungsbewilligung für den Zu- und Umbau beim bestehenden Wohnhaus, sowie für den Dachgeschossausbau, die Doppelgarage, die Terrassenüberdachung und für das Carport

## Container am Grünschnittsammelplatz

Die Bevölkerung wird ersucht, den Rasenschnitt in den dafür am Grünschnittsammelplatz bereit gestellten Container zu entsorgen.

Innen-u. Außenputze • Renovierungen • Vollwärmeschutz

# NPUTZE NARRATH

8073 Graz-Feldkirchen, Triesterstr. 77  
 ☎ 0316 / 29 58 84 Fax 29 58 84-44  
[www.narrath.at](http://www.narrath.at)



## Böschungsmäher Hydrac zu verkaufen

**Type: DS4-120 – Baujahr: 1990**  
**Seilzugsteuerung, Heckmontage auf 3-Punkten**

Das Gerät ist gebraucht und wird ohne Garantie und Gewährleistung an den Bestbieter vergeben.  
 Die Abholung erfolgt auf eigene Kosten.  
 Schriftliche Angebote bis Freitag, 15. 1. 2010, an Frau Ing. Dobronig, telefonisch erreichbar unter 0316/ 29 11 35 – 22.  
 Besichtigung bzw. weitere Fotos auf Anfrage.



## 14. Feldkirchner Wandertag am 26. Oktober

Bei leichtem Hochnebel startete das ca. 200 Personen starke Teilnehmerfeld. Auf der etwa 9 Kilometer langen Strecke gab es wieder zahlreiche Stationen, die von den Feldkirchner Vereinen in unterschiedlichster Form gestaltet wurden. Die Wanderer hatten ausreichend Zeit, an den Stationen zu verweilen, sich zu unterhalten und natürlich auch die Köstlichkeiten zu verkosten.

Bei der ersten Schätzung gab es diesmal die Aufgabe, die Anzahl jener Pflastersteine zu erraten, die für die neue Stockbahn des ESV Wagnitz II Eissterne verwendet wurden. Bei der zweiten Schätzung ging es um die Anzahl der freiwilligen Helfer, die am Wandertag aktiv und freiwillig mithelfen. Immerhin waren dies 71 Helfer aus 14 Vereinen.

Bei durchaus angenehmem Wetter gab es dann im Zielbereich der neuen „Josef-Greger-Sportanlage“ die wohlverdiente Stärkung und ein gelungenes Platzkonzert, während sich die Kinder in der Hupfburg vergnügten.

Für die Gewinner beim Schätzspiel gab es jeweils ein Sparbuch der Raiffeisenbank Feldkirchen Kalsdorf und der Steiermärkischen Sparkasse in der Höhe von je 100,- Euro zu gewinnen.

Für den/die jüngste(n) und älteste(n) Teilnehmer bzw. Teilnehmerin gab es jeweils ein Geschenk bzw. einen Geschenkkorb, gespendet vom AC-ASKÖ Feldkirchen.

Eine Veranstaltung, zu deren Gelingen die folgende Vereine und Firmen beigetragen haben, bei denen ich mich nochmals herzlich bedanken möchte. Es waren dies (in alphabetischer Reihenfolge): AC-ASKÖ-Feldkirchen, ESV Feldkirchen, ESV Wagnitz II Eissterne, FLF, Heimgartenverein, Jungschar, JVP-Feldkirchen, Marktmusikpelle, Österr. Kameradschaftsbund,



ÖVP Frauenbewegung, Schauspielgruppe Feldkirchen, SPÖ Feldkirchen, Steyr 15-er Club, SV-Feldkirchen Raiffeisenbank Feldkirchen-Kalsdorf, Steiermärkische Sparkasse Feldkirchen, sowie die Bediensteten der Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz.

Ihr Obmann  
*GR Erich Gosch*

Gewinner des Sparbuches der Raiba Feldkirchen Kalsdorf  
Hr. DI Peter Kriegel aus Feldkirchen

Gewinner des Sparbuches der Steiermärkischen SPK:  
Fr. Ursula Binder aus Feldkirchen

Jüngster Teilnehmer:  
Daniel Stadler aus Feldkirchen

Jüngste Teilnehmerin:  
Lisa-Marie Schönauer aus Feldkirchen

Ältester Teilnehmer:  
Hr. Karl Zöchbauer aus Graz

Älteste Teilnehmerin:  
Fr. Ludmilla Schletterer aus Feldkirchen



*Früh übt sich...*





# SENSOTEC ERÖFFNET NEUEN FIRMENSITZ IN FELDKIRCHEN

„Wahre Präzision liegt darin, seine Genauigkeit jedes Mal zu übertreffen. Nur so nähern wir uns dem Absoluten.“



Die Firma **sensotec** Mess- und Regeltechnik wurde von mir im Jahr 2002 nach 16-jähriger Tätigkeit in der Messtechnik in Feldkirchen gegründet. Mit meinem engagierten Team - Herrn Franz Peinsipp und Hrn. Georg Fechter entwickelte sich die Firma in den letzten Jahren so gut, dass die gemieteten Räumlichkeiten bald zu klein wurden und so entstand seit dem Spatenstich am 13. Mai 2009 nach dem Motto: „Ob eine Sache gelingt erfährst du nicht, wenn du darüber nachdenkst, sondern wenn du es ausprobierst“ in knapp 6 Monaten

Bauzeit, ein vom Architekturbüro Dip.-Ing. Wilhelm Hinterberger präzise geplantes Firmengebäude.

Am Freitag, dem 13. 11. 2009, wurde dieses neue Firmengebäude der Firma **sensotec** Mess- und Regeltechnik GmbH in der Triester Straße 305 offiziell und feierlich eröffnet.

Hinter dem neuen Firmenlogon „**sensotec** Messen mit Präzision“ steht ein motiviertes und lösungsorientiertes Team, das engagiert und flexibel dafür sorgt, dass Service und Qualität im Bereich messen-steuern-regeln an erster Stelle stehen.

Unser Produktportfolio deckt die Bereiche Temperatur- Druck- und Feuchtemessung ab.

Durch unsere jahrelange Erfahrung und unsere kompetenten Partner können wir individuelle Lösungen anbieten.

Unser Schwerpunkt liegt in der Analyse der Messaufgabe, der Lösungsfindung bei Problemstellungen und der individuellen Entwicklung von Einzelstücken bis zur Serienfertigung.

Besuchen Sie uns auf unserer Homepage - [www.sensotec.at](http://www.sensotec.at)

Brigitte HAFNER

Inhaberin der **sensotec** Mess- und Regeltechnik GmbH

*Das Team von*  
**Frisör Harmonie'a**  
wünscht ein frohes Fest und ein gutes neues Jahr!

Schwarzkopf

**öffnungszeiten:**  
mo. Ruhe tag  
di. 8-18 uhr  
mi. 8-18 uhr  
do. 8-19 uhr  
fr. 8-19 uhr  
sa. 7-13 uhr

Hauptstraße 113  
8401 Kalsdorf  
Tel. 03135/52567  
[www.frisoer-harmoniea.at](http://www.frisoer-harmoniea.at)

**FAHRSCHULE**

03135/47088      0316/24 36 08  
1011 Baumwäldchen, Bortigsdorf 4      8012 Feldkirchen, Tölgnerstraße 1791

**MAYER**

*Die Fahrschule Mayer - Feldkirchen wünscht all ihren treuen Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes, erfolgreiches und glückliches neues Jahr*

# PFARRKINDERGARTEN

E-Mail: feldkirchen@graz-seckau.at

“DU und ICH – wir wollen Freunde sein“



## Sage, wo ist Bethlehem?

Sage, wo ist Bethlehem?  
Wo ist die Krippe? Wo ist der Stall?  
Musst nur gehen,  
musst nur sehen-  
Bethlehem ist überall.

Sage, wo ist Bethlehem?  
Liegt es tausend Jahre weit?  
Musst nur gehen,  
musst nur sehen-  
Bethlehem ist jederzeit.

Sage, wo ist Bethlehem?  
Komm doch mit? Ich zeig es dir!  
Musst nur gehen,  
musst nur sehen-  
Bethlehem ist jetzt und hier.

Sage, wo ist Bethlehem?  
Wo die Krippe? Wo der Stall?  
Musst nur gehen,  
musst nur sehen-  
Bethlehem ist überall.



Auch dieses Jahr freute sich der Herr Bürgermeister über den Nikolo-Besuch im Gemeindeamt!

*Ein gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück und Gesundheit im neuen Jahr wünschen die Kinder und das Team des Pfarrkindergartens*

## TAGESMÜTTER IN FELDKIRCHEN

GEBORGENHEIT. FREUNDE. ENTWICKLUNG

Hauptplatz 2, 8401 Kalsdorf, Tel. 03135 / 55 4 84

E-Mail: kalsdorf@tagesmuetter.co.at, www.tagesmuetter.co.at



Die Adventzeit ist für jedes Kind eine ganz besondere, besinnliche

Zeit. Auch bei einer Tagesmutter wird liebevoll gebastelt, gebacken und fröhlich gesungen, um das Warten auf das Christkind stimmungsvoll miteinander zu gestalten und erleben!

Information über freie Betreuungsplätze sowie die Ausbildung und die Arbeit der Tagesmütter erhalten Sie in der Regionalstelle Kalsdorf:

**Hauptplatz 2, 8401 Kalsdorf,  
Tel. 03135/ 554 84**

**E-Mail:  
kalsdorf@tagesmuetter.co.at  
www.tagesmuetter.co.at**

*In diesem Sinne  
wünscht Tagesmütter  
Steiermark allen  
LeserInnen eine frohe  
Weihnachtszeit und  
ein gutes neues Jahr!*



**KARIN LEITNER  
BILANZBUCHHALTER**



**ALLES AUS EINER HAND**

**freundlich – kompetent – zuverlässig**

### BUCHHALTUNG - LOHNVERRECHNUNG - JAHRESABSCHLÜSSE

Möchten Sie gerne eine individuelle, persönliche Betreuung? Auf Wunsch von Ihnen erledige ich die laufende Buchhaltung, Lohnverrechnung Zahlungsverkehr, Mahnwesen, Kostenrechnung. Ich erstelle die Jahresabschlüsse. Sie entscheiden, was ich für Sie erledigen darf und ich entlaste Sie gerne von dieser Arbeit. Bei meinem Standort gibt es kein langes Parkplatzen. Gerne passe ich mich an Ihre Termine an. Ich habe keine fixen Bürozeiten - Terminvereinbarungen sind bis 19.30 Uhr möglich. Gerne hole ich die Belege bei Ihnen ab. Haben Sie Interesse an meinen Leistungen? Wenn Sie gerne mit mir u. meinem Team zusammenarbeiten möchten: RUFEN SIE MICH AN !! Ich biete Ihnen ein unverbindliches Erstgespräch bis zu einer Stunde an - GRATIS. Besuchen Sie meine Homepage!

**Kommen Sie in mein Büro in FERNITZ, Schulgasse 1 (2. Stock)!**

**Im Auftrag eines Steuerberaters darf ich für Sie auch Arbeitnehmerveranlagungen erledigen.**

**ES LOHNT SICH!**

**Kontaktperson:**

**Karin Leitner BILANZBUCHHALTER**

8072 Mellach Köhlerweg 3

☎ 0664/5597036 ☎ 03135/80974 ☎ 03135/51834

✉ karin.leitner.sbh@anet4web.at



# SCHÜLERHORT FELDKIRCHEN

E-Mail: hort.feldkirchen@aon.at



## Herbstfest im Schülerhort



Um 15.30 Uhr begannen wir mit den Herbstfestvorbereitungen. Danach baute Nicky die Hupfburg auf, die heuer dankenswerter Weise von der Raiffeisenkasse Feldkirchen-Kalsdorf gesponsert wurde. Dabei entdeckte sie ein großes Loch, das sie zukleben musste. Um 16.45 Uhr konnte die Hupfburg bereits genutzt werden und zugleich sind auch die ersten Gäste gekommen. Schon kurz danach war die erste Ladung Maroni verkauft. Um 17.30 Uhr begann die Jazzdancevorführung. Die Kinder hatten zwei Tänze einstudiert, die sie unseren Gästen vorführten. Als Zweites waren Yasmin und Isabella an der Reihe. Sie zeigten ihren Tanz, mit dem sie bei der Talentshow gewonnen hatten, die eine Woche vorher stattfand. Danach wurde das Hortlied gesungen, das von Georg, unserem ehemaligen Praktikanten, und Franziska begleitet wurde. Beide spielen gemeinsam in der Band Blended



Journalist Bernhard Mozanitsch,  
12 Jahre

Senses. Sie sangen uns dann noch ihre selbst komponierten Lieder vor. Danach wurde der Glückshafen mit über 300 Losen, die alle verkauft wurden, eröffnet. Als Hauptgewinn gab es eine Kaffeemaschine zu gewinnen, diese bekam Lukas Poredos. Als Ehrengast durfte unser Herr Bürgermeister natürlich nicht fehlen. Um 19.30 Uhr wurde



gekauft. Vielen Dank an alle Firmen, die uns mit Sachspenden versorgt haben. Ein großes Dankeschön an unsere Besucher!

es dann wieder ruhiger. Das Fest war ein voller Erfolg und es brachte einen Reinerlös von unglaublichen € 1001,- ein! Mit dem Geld wurden die Puppenausstattung, 2 Skatekarts und noch viel mehr

*Ein besinnliches  
Weihnachtsfest  
und ein glückliches  
neues Jahr  
wünschen Petra  
Zahner-Langusch  
und ihr Team*

**Erich Mühlfellner**  
KFZ-Fachwerkstätte  
Service und Reparatur  
aller Marken

Triesterstraße 78a  
8073 Feldkirchen  
0316 / 29 27 51  
0664 / 514 91 19

www.kfz-muehlfellner.at  
office@kfz-muehlfellner.at

**Hair Lounge Monic**

Frisiersalon – Visagistik – Nageldesign

8073 Feldkirchen, Triesterstraße 78b  
Tel. 0664 / 91 83 997

Öffnungszeiten: Di – Fr 8.00 – 18.00, Sa 8.00 – 12.00  
E-Mail: office@hair-lounge-monic.at  
www.hair-lounge-monic.at

# ELTERNVEREIN der Volksschule

E-Mail: [direktion@vs-feldkirchen.at](mailto:direktion@vs-feldkirchen.at)



## Liebe Eltern!

Wir haben heuer 231 Mitglieder – ein neuer Rekord! Der Elternverein der Volksschule Feldkirchen bedankt sich für deine/Ihre Mitgliedschaft. Der Elternverein ist überparteilich, überkonfessionell und ehrenamtlich tätig und auf eure/Ihre Anregungen und eure/Ihre Mitarbeit angewiesen.

### Was passierte bisher:

- Organisation und Durchführung von 3 Workshops zum Thema „Wie geht es Dir“. Umgang mit eigenen und fremden Gefühlen
- Zuzahlung zur Joanneumskarte (Jahreskarte für alle Einrichtungen des Joanneums inkl. kindgerechten Führungen)

gen des Joanneums inkl. kindgerechten Führungen)

- Übernahme von Bus- und Begleitpersonenkosten bei Ausflügen
- Drei Mal Elterncafe, d.h. anregende Gespräche in angenehmer Atmosphäre (auch der Wurstsalat ist schon fixer Bestandteil)

### Termine für das Frühjahr:

#### DAS Elterncafe:

**4. Februar 2010**

**4. März 2010**

**jeweils ab 19.00 Uhr im  
Gasthof zum Flughafen  
(Fam. PUHAN)**

Informationen und Gemütlichkeit garantiert! Für etwaige Nebenwirkungen (Lach- und Denkfalten...) übernehmen wir keine Haftung!

### In Planung sind:

Vortrag/Workshops: „Lernen“ Konzentrations-, Entspannungsübungen uvm.

Der Familienflohmarkt der dritten Klassen und..... (hier wäre noch Platz für Eure Ideen!)

Liebe Grüße, auf eine gute Zusammenarbeit und bis bald!

*Michaela Marl*  
(Obfrau)

## TROMMELGRUPPEN für Kinder und Erwachsene



Rhythmisches Spielen am Instrument als Ausgleich bei inneren Spannungen

### Trommelgruppen für:

**Kinder von 4-6 Jahren:**  
Jeden Dienstag 15.00-16.00 h

**Kinder von 7-12 Jahren:**  
Jeden Dienstag 16.30-17.30 h

**Jugendliche und Erwachsene:**  
Jeden Mittwoch 19.00-20.00 h

Einstieg jederzeit möglich  
keine Vorkenntnisse erforderlich



**Libera**  
Institut für Energetik

Monika Golser  
Josef Gschanes-Str. 16/5  
8073 Feldkirchen  
Tel.: 0664 / 350 82 09

- weitere Angebote:
- Klangenergetik
  - Klangpunkt
  - Bachblütenberatung
  - Ethos-Analysen

[www.institut-libera.at](http://www.institut-libera.at)



**Weitzer  
Parkett**



## Fachgeschäft für

- Bodenbeläge und Zubehör
- PVC- und Teppichböden
- Reinigungs- u. Pflegeartikel für sämtliche Bodenbeläge
- Geschenkartikelshop und Weinspezialitäten
- Kautschuk und Linoleum
- Parkett-, Kork- und Melanböden
- Parkettsanierung
- Möbelpflege

### BODENVERLEGUNG

## Josef Taschner

8073 FELDKIRCHEN  
TRIESTER STRASSE 276

### WIR BIETEN FACHMÄNNISCHE BERATUNG UND VERLEGUNG

Unsere Öffnungszeiten:  
Mo – Fr 8–12 Uhr, 13–17 Uhr  
Telefon und Telefax 0 31 35 / 56 9 69  
E-Mail: [erbodenverlegung@aon.at](mailto:erbodenverlegung@aon.at)  
[www.taschnerbodenverlegung.at](http://www.taschnerbodenverlegung.at)



# VOLKSSCHULE FELDKIRCHEN

E-Mail: [direktion@vs-feldkirchen.at](mailto:direktion@vs-feldkirchen.at)



## Vorlesen – der Schlüssel zum Selberlesen

**Die beste Förderung für das Kind ist das regelmäßige Vorlesen.**

In ihrer gesamten Entwicklung profitieren schon Babys und Kleinkinder, wenn sich Mama, Papa oder andere Bezugspersonen regelmäßig Zeit nehmen, um mit ihnen Bücher anzusehen oder auch schon kleine Geschichten zu erzählen. So entstehen einerseits durch das Hören einer vertrauten Stimme Nähe und Geborgenheit, zugleich

Im 1. Halbjahr wird mein Vorlesen noch um zwei weitere wichtige Aktionen ergänzt:

Zum einen lesen Omas in der Klasse vor.

Anfang November startete damit die erste Oma. Passend zum erlernten Buchstaben „L“ las die Großmutter „Der Löwe, der nicht schreiben konnte“ vor. Mit großer



wird andererseits spielerisch die Kommunikation der Kinder gefördert.

Wenn dann die Volksschulzeit naht, ist das Vorlesen die beste Vorbereitung auf die Schule. Werden beim Vorlesen doch Aufmerksamkeit und Konzentration geübt, zusätzlich bildet das Vorlesen die Grundlage für die Lese- und Schreibfähigkeiten der Kinder.

### Emotionen und Fähigkeiten wecken

Nun sind wir in der 1. Klasse gerade dabei, dass die Schüler das Lesen selbst erlernen.

Dennoch verzichte ich absolut nicht auf mein Vorlesen von Geschichten, die zu den Sachunterrichtsthemen oder den zu erlernenden Silben und Buchstaben passen; ergeben sich durch das Vorlesen doch auch viele Möglichkeiten der sprachlichen Forderung und Förderung.

Bereitwilligkeit folgten die Schüler gedanklich in das Reich der Tiere, der Gefühle und seiner Folgewirkungen. Anschließend bastelten wir ganz reizende Löwen.

Einige Omas werden uns mit ihren Vorlesestunden noch große Freude bereiten.

Zum anderen werden aber auch Väter ins Vorlesen eingebunden. Dazu werden wir die Arbeitsstätten einiger Väter besuchen, das Umfeld und den Inhalt ihrer Arbeit kennen lernen und der jeweilige Vater wird uns ebenso in das Reich der Literatur entführen.

Einige Papas arbeiten schon ganz fieberhaft an der Umsetzung dieser Pläne.

Es wird aufregend und – Lesen(lernen) wird so noch spannender!

*Mag. Melitta Jölly*  
Klassenlehrerin der 1.a

## Auge in Auge mit einem brüllenden Löwen

Im Oktober besuchten die 1. Klassen bei gutem Wetter den Tierpark. Löwen, Affen, Pelikane, Zebras und vor allem die Tiere im Streichelzoo begeisterten die Kinder. "Kinderolympiade, Schatzsuche und eine Reise nach Afrika" machten diesen Tag besonders spannend. Zum Abschluss vergnügten sich die Kinder am tollen Spielplatz.

*Die Lehrerinnen der ersten Klassen*



## Fledermaus und Gruselgraus

**Wir feiern ein Gespensterfest**



Am Freitag, den 27. November, fand in der 2.a-Klasse ein Fest mit Lesen, Lachen und Gruselsachen statt.

Vom Gespenster – ABC, das durch die tatkräftige Unterstützung der Eltern im passenden Geister-Outfit dargeboten wurde, über eine Fahrt im „Ghost-Train“, die auf Englisch geschildert wurde, das Lösen von selbst erfundenen Gespensterrätseln bis zum „Mit-mach-Lied“

(ebenfalls englisch) hat unser Fest allen Beteiligten und Gästen richtigen Grusel Spaß bereitet.

Im Vorfeld haben wir uns auch mit unheimlichen Dingen und Tieren beschäftigt, die sich dann bei näherer Betrachtung als durchaus harmlos oder sogar liebenswert herausgestellt haben.

So war es ein gelungenes Fest, das unsere Gäste sehr erfreut hat!

*Dipl. Päd. Ilse Caresani*

## Minihandball – Schnupperstunde



Am 17. November 2009 kamen die Schüler der 4. Klassen im Gegenstand „Unverbindliche Übung Sport und Bewegung“ in den Genuss einer Schnupperstunde in Minihandball.

Sarah, eine fachkundige Minihandballtrainerin, brachte den interessierten Schülern in lustbetonten Spielen bei, den Handball richtig zu werfen, zu fangen, Ziele zu treffen und abzuwehren. Danach blieb

noch Zeit, ein Handballmatch mit je zwei Kleingruppen zu spielen, was zu höchster Anspannung führte, bis zuletzt eine der vier Gruppen als Sieger vom Platz ging.

Es war für die Schüler eine sehr lehrreiche Stunde, zumal sie auch lernen mussten, fair zu spielen und sich bestimmten Regeln zu unterwerfen, was manchen gar nicht so leicht fiel.

*Dipl.Päd. Brigitte Wallner*



## „Die größte Beere der Welt“

### Wusstest du, dass....

...Botaniker den Kürbis als „Panzerbeere“ bezeichnen? Er besitzt die größten Beerenfrüchte und die größten Samen – die Kürbiskerne.

...dass ca. 36 Kürbisse notwendig sind um 1 Liter Kernöl pressen zu können?

Die 3.c Klasse hat sich intensiv mit der Geschichte des Kürbisses, der Artenvielfalt, dem Wachstum und der Verarbeitung auseinandergesetzt. Die SchülerInnen haben Kürbis-Muffins gebacken, Kürbiskerne geröstet, Geschichten und Sachtexte über den Kürbis gelesen, Hängekürbisse gebastelt und Rezepte geschrieben. Außerdem durften alle dritten Klassen in der



Feldkirchner Ölmühle Esterer beim Pressen von Kernöl zuschauen, die Abfüllmaschine besichtigen und leckere Kürbiskerne (mit Vanillegeschmack, Zimt und Schokolade, u.v.m.) und frisches Kernöl kosten.

*Dipl.Päd. Sigrid Langmaier,*





## Auf Erzherzog Johanns Spuren...

In Verbindung zum 150. Todesjahr ergriff die 4. b Klasse im Oktober die Gelegenheit, an einem Projekt über Erzherzog Johann teilzunehmen. Frau Inke Wohlhart verstand es bestens, den Schülern das Leben und Wirken Erzherzog Johanns in kindgerechter Weise näher zu bringen. Nachdem die Klasse sich mit dem Thema zuvor schon im Sachunterricht auseinandergesetzt und die Bedeutung des „Steirischen Prinzen“ für unser Land erfahren hatte, konnte Frau Wohlhart den vielen Fragen der Kinder Rede und Antwort stehen und ihr Wissen vertiefen.

Viele Anschauungsmittel wie Kleidungsstücke, Naturalien, Bilder... bereicherten den Unterricht an diesem informativen Vormittag sehr. Gemeinsam wurden einige Jodler und sogar Volktänze einstudiert.



Alle waren begeistert bei der Sache und konnten die im Anschluss gestellten Quizfragen bestens beantworten.

*Dipl. Päd. Monika Barth*  
Klassenlehrerin der 4.b

## Physik erleben...

Mit dem Besuch auf der Kinder-UNI Graz am 21. 9. 2009 begann unser 4. Schuljahr bereits sehr spannend. Was würde uns wohl erwarten? Keiner konnte sich unter dem Titel „Physik erleben“ so richtig etwas vorstellen. Neugierig und mit klopfendem Herzen betraten wir die Räume im Physik-Institut und durften - wie die Großen - im Hörsaal Platz nehmen. Und dann ging's gleich ans Experimentieren!

Wie schaffe ich es, einen Tennisball auf dem Föhn zum Tanzen zu bringen?

Wodurch zischt eine kleine Dose ab wie eine Rakete? Wer baut die beste Eierflugmaschine? Welcher Pfeil aus dem Blasrohr ist mit der höchsten Geschwindigkeit unterwegs? Diese und viele andere Rätselfragen wurden von allen durch



eifriges Forschen und Entdecken gelöst.

Bei der Nachbesprechung in der Schule meinten alle – wie aus einem Munde:

„Das war der tollste Vormittag in unserer ganzen Schulzeit!“

*Dipl. Päd. Monika Barth*  
und die Mädchen & Buben der 4.b Klasse



## Voll abgefahren!

Wieder einmal statteten die Buben & Mädchen der 4.b Klasse dem Kindermuseum Frida & Fred am 5. 10. 2009 einen Besuch ab.

Die Ausstellung „Voll abgefahren!“ beschäftigte sich mit der spannenden Welt alltäglicher Phänomene. Alles drehte und bewegte sich – ob in der Luft, am Wasser oder auf dem Boden.

Begeistert experimentierten, forschten und entdeckten die Schüler die physikalischen Gesetze. In allen Stationen herrschte großes Interesse und reger Betrieb. Ausgezeichnete Sachtexte an den Wänden befriedigten den Wissensdurst der Kinder.

.... und wie immer war die Zeit, um alles kennen zu lernen, viel zu kurz!

*Dipl. Päd. Monika Barth*  
Klassenlehrerin der 4.b





# HAUPTSCHULE FELDKIRCHEN

direktion@hs-feldkirchen.at • www.hs-feldkirchen.at



## BERUFSPRAKTISCHE TAGE 2009

Mehr als 50 Schülerinnen und Schüler unserer 4. Klassen nahmen das Angebot der Schnuppertage im heurigen Schuljahr wahr. Erstmals durften alle SchülerInnen generell fünf Tage absolvieren. Die Rückmeldung der Firmenbetreuer an die LehrerInnen war durchwegs positiv: Freundlich, höflich, pünktlich, eine positive Einstellung zur Arbeit – dies sind nur einige Attribute, die unseren SchülerInnen ausgestellt wurden, wenn sie auch jetzt wieder – eigenen Aussagen zufolge – gern in die Schule gehen.

Ein Schüler fühlte sich am Mittwoch schon krank (Aussage gegenüber dem Lehrer) kurierte sich scheinbar am Donnerstag aus und trat seinen Dienst am Freitag wieder an. Bravo! Resultat: € 70.— „Lohn“.

**Unsere Institution Schule ist wirklich stolz auf ihre Kinder!**

### Lesen Sie auszugsweise Eindrücke, die unsere SchülerInnen mitbrachten!

Für mein späteres Berufsleben wäre mir dieser Job zu eintönig, deshalb bin ich noch entschlossener in eine weiterführende Schule zu gehen als vorher. *Victoria 4a*

Ich half beim Putzen, machte Salate, schälte Kartoffeln, kochte Suppen, backte Palatschinken, schälte das Gemüse, schleppte Kisten und räumte Teller ab. Und doch hat es mir sehr gut gefallen und bin froh, dass ich eine so tolle Schnuppertage bekommen habe. *Jürgen 4a*

Ich bekam € 50.— und man sagte mir, dass ich das redlich verdient hätte. Jetzt bin ich aber wieder froh, in die Schule gehen zu können. *Ajla 4b*

Ich fand diese Woche sehr aufregend, spannend und lehrreich.

*Andreas 4b*

Ich bin traurig, dass die Zeit so schnell vergangen ist.

*Nadine 4b*

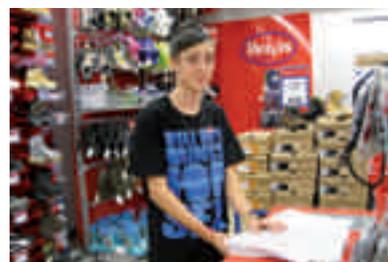
Ich habe als „Architekt“ gearbeitet. Eigentlich habe ich nach dieser Woche erkannt, dass, wenn ich dieses Ziel erreichen will, ein langer Weg vor mir liegt.

*Philipp*

Der Nachteil für einen KFZ – Techniker ist, dass man immer dreckig ist.

*Thomas 4b*

Zusammengefasst:  
*Ernst Freisinger*



## Praxistag des BORG Monsberggasse



Am 21.10.2009 nahmen 13 Schüler/innen der 4.a sowie 7 Schüler/innen der 4.b von 7.00 Uhr bis 12.00 Uhr unter Begleitung von Frau Dipl.-Päd. HOL Monika Verderber und Frau Dipl.-Päd. HOL Dietlinde Schmolz am Praxistag des BORG Monsberggasse teil.

Herr Direktor Mag. Hans Adam empfing die Teilnehmer/innen und gab eine kurze Einführung zum Verlauf der Veranstaltung.

Es standen 6 verschiedene Zweige zur Auswahl, die Schüler/innen konnten 2 davon auswählen.

- Musikzweig: Einstudieren von Musikstücken; eine Tontechnikgruppe hielt das Ergebnis in Bild und Ton fest.

- Zweig Bildnerische Erziehung: Es wurden Buttons hergestellt

- Naturwissenschaftlicher Zweig: Blick durchs Sonnenteleskop; Haare zu Berge stehen lassen; ein Rad schwebte durch den Raum

- Versuche zum Blutkreislauf: Sektion am Schweineherz; Blutdruck- und Pulsmessung; Beobachtung von Blutkörperchen unter einem Mikroskop

- Tecmedia: Arbeiten mit Graphikprogrammen und Flash

- Infotec: Präsentation der IT-Zertifikate; Hardwarebasteln; „Der Stoff, aus dem das Internet ist“.

- Sportzweig: Verschiedene praktische Einheiten: Ballspiele, Leichtathletik, Geräteturnen.

Alle waren mit Begeisterung dabei. Wir danken den Professor/innen für diesen überaus gelungenen Praxistag!

## Tag der offenen Tür an der HTBLA - KAINDORF

**Wann:** Freitag 05. 02. 2010 von 12 bis 17 Uhr  
Samstag 06. 02. 2010 von 09 bis 12 Uhr

**Wo:** Grazer Straße 202, 8430 Kaindorf/Sulm  
Eibiswalder Straße 74, 8454 Arnfels

**Abteilungen:** EDV und Organisation  
Automatisierungstechnik  
Mechatronik

Wie jedes Jahr veranstaltet die HTBLA - KAINDORF auch in diesem Schuljahr wieder einen Tag der offenen Tür an beiden Standorten. Zwei Tage lang verschaffen Lehrer und Schüler allen Interessierten einen Einblick in ihren Schulalltag.

Die Abteilung EDV und Organisation stellt ihre Schwerpunkte Netzwerktechnik, Software-Entwicklung, Datenbanken, Webdesign und Betriebswirtschaft vor. Zusätzlich können Sie die E++ Klassen – in denen vermehrt auf Englisch unterrichtet wird –

kennen lernen.

Die Abteilung Automatisierungstechnik zeigt die Konstruktion und die Steuerung von Maschinen und Robotern und die Lehrwerkstätte. Die Abteilung Mechatronik präsentiert sich mit ihren Inhalten Fahrzeugtechnik, Elektronik und Informatik.

Außerdem wartet die HTBLA - KAINDORF mit besonderen Highlights wie Diplomarbeiten und Projekte mit Firmen auf. Weitere Informationen finden Sie unter [www.htl-kaindorf.at](http://www.htl-kaindorf.at)

## Interaktives Whiteboard: Ein neues Erlebnis?

### Definition (Wikipedia):

Ein interaktives Whiteboard ist eine elektronische Tafel, die an einem Computer angeschlossen wird. Das Bild wird im Regelfall von einem Beamer projiziert. Das interaktive Whiteboard stellt nun über Sensoren ein Koordinatensystem dar, das es ermöglicht, einen Computer mit all seinen Funktionen und für alle sichtbar einzusetzen. Das Steuern des Computers erfolgt je nach Modell per Fingerdruck oder mit einem batterie- und kabellosen Stift. Auf dem interaktiven Whiteboard bedient man nun die Menüs wie mit der Maus und kann mit dem Stift oder mit dem bloßen Finger schreiben.

Auf Grund der Innovationsbereitschaft im Bereich der Informationstechnologie an unserer Hauptschule und nicht zuletzt wegen des großen Engagements unseres Direktors, Rainer Blaschke, gerade in dieser Spezies, hat uns das BMUKK ein interaktives Whiteboard zur Verfügung gestellt. Unterstützt wurde dieses Projekt vor allem von der Abteilung IT/3 unter Ministerialrat Dr. Reinhold Hawle, von der Firma Clasus.

Die Folge daraus war, dass das BMUKK eine Abordnung unserer Schule, bestehend aus fünf Schülerinnen und zwei Schülern, unterstützt von HD Rainer Blaschke, Dipl.-Päd. Anita Sepin, Dipl.-Päd. Ursula Puchinger und Dipl.-Päd. SR Ernst Freisinger (Dokumentation) einlud, das Whiteboard im Rahmen der Interpädagogica in Wien am 13.11.2009 vorzustellen.

Im Verlauf unserer monatlichen, freiwilligen E-Learning- Lehrerseminare, geleitet von HD Blaschke, wurden Module erstellt, mit Schülern aufbereitet und schließlich auf der Interpädagogica über das Whiteboard präsentiert.

Die ca. 50-minütige Darstellung, die zwei Mal an diesem Tag demonstriert wurde (10 Uhr und 14 Uhr), hatte folgende Themen zum Inhalt:

Wegbeschreibung durch London – Finden von Sehenswürdigkeiten in englischer Sprache (Google maps). Animals and Prepositions wurden

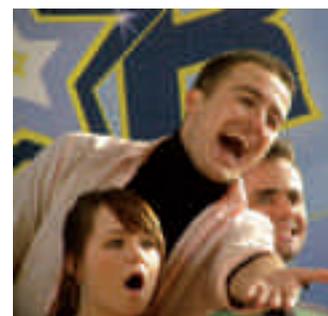


durch Zuordnungsübungen gefestigt. Einzeichnen von Landesgrenzen und Städten in eine „blinde“ Österreichkarte – Ergebnis wurde „darüber“ gelegt.

Mit dem Programm GEOGEBRA wurden Dreieckskonstruktionen, merkwürdige Punkte... be- und gezeichnet, verschoben usw.

Seit 7. Mai 2009 verfügt die HS Feldkirchen bei Graz über ein solches interaktives Whiteboard. Mittlerweile ist es für viele Schülerinnen, aber auch für LehrerInnen ein unverzichtbares Lehrmittel und kaum weg zu denken.

*Dipl.- Päd. SR Ernst Freisinger*



## The Fame Game

On November 18th we saw a music play at school, which was called „The Fame Game“ . It was performed by the „Vienna’s English Theatre.“

There were two teenagers, Davie and Chloe, who wanted to become popstars. So they took part in a casting show. The story tells about friendship and lies. It’s an enjoyable play, which also makes fun of cynical managers who only want to make money with the dreams of young people.

It took about an hour and the pupils were enthusiastic, because it was so attractive and funny for them. Look at the pictures and you will know, why. What a pity you can’t hear the music.





  
**Wohnbaugesellschaft**  
 m.b.H.

Wir errichten in  
**Feldkirchen bei Graz, Josef-Ressel-Straße**  
**Reihenhäuser mit 80m<sup>2</sup> Wohnnutzfläche**



- Keller mit 40m<sup>2</sup>
- Ziegelmassivbauweise
- Eigengarten/Grundstück
- 2 PKW Abstellplätze je Wohneinheit  
davon einer mit Carport
- südwestliche Ausrichtung
- ruhige und sonnige Lage

**TOP-  
INFRASTRUKTUR**  
 400m zu Einkaufszentren  
 200m zur Bushaltestelle

**mtl. ab € 534,-**  
 bei € 20.000,- Eigenmittel

Baubeginn und Fertigstellung bereits erfolgt.

**Wohnanlage Feldkirchen Josef-Ressel-Straße 2. Bauabschnitt**



Wir errichten geförderte Eigentumswohnungen in Ziegelmassivbauweise inkl. Carport in den Größen 93m<sup>2</sup> und 75 m<sup>2</sup> mit 12m<sup>2</sup> Loggia und Garten bei EG-Wohnungen

**Baubeginn Frühjahr 2009 • Fertigstellung ab Herbst 2009**



**mtl. ab € 528,-**  
 bei € 15.000,- Eigenmittel  
*Leistungsänderung (Wohnbaucheck)*

**Bisherige Projekte:**



**Köflach, Bärnbach, Voitsberg, Lieboch, Feldkirchen, Puntigam ...**

**Informationen: IH Wohnbaugesellschaft mbH**  
**Vorstadtgasse 1, 8570 Voitsberg**  
**Tel. 03142 / 26 666 oder 0664 / 44 33 415**  
**E-mail: office@ih-wohnbau.at • www.ih-wohnbau.at**



## Legoland

Da wir zwei Jahre hintereinander schönste Klasse des Jahres waren, durften die Schüler der 3a vom 12.- 13. Oktober ins Legoland nach Deutschland fahren. Als wir nach einer relativ langen Fahrt im Feriendorf ankamen, mussten wir uns zuerst dort anmelden, dann besuchten wir gleich in den Park. Dort war es sehr toll. Wir fuhren mit der Achterbahn, den Wasserfall hinab, gingen in die Legofabrik und sahen uns die Sehenswürdigkeiten an.

Am Abend machten wir uns gleich auf den Weg zu den Ritterzelten. Da wurden unsere Augen sehr groß, denn wir hatten uns die Zelte ganz anders vorgestellt. Nachdem wir unsere Schlafsäcke ausgepackt hatten, gingen wir zum Abendessen und verbrachten den Abend im Aufenthaltsraum, in dem es auch Spielmöglichkeiten gab. Nach einer

etwas kalten Nacht freuten wir uns schon auf das warme Frühstück, das wirklich sehr umfangreich und gut war. An diesem Tag nahmen wir an einem Workshop teil und durften Roboter programmieren. Das war gar nicht einfach, aber sehr lustig. Im Aquarium konnten wir einen lebenden Seestern angreifen. Die Miniaturstadt war sehr beeindruckend. All diese Städte waren aus Legosteinen gebaut. Nach dem Mittagessen im Legoland mussten wir wieder nach Hause fahren. Wir hatten alle viel Spaß und das Essen war köstlich.

Wir möchten uns bei unseren Lehrern für die Organisation, dem Chauffeur für die nette Betreuung und beim Herrn Bürgermeister Ing. Pellischek und den Gemeinderäten für die finanzielle Unterstützung bedanken.



## „park + relax“ - Ausstellung

Raum- und Platzgestaltung im Sinne von „shared space“



Am Dienstag, 1. Dezember 2009, wurde im Marktgemeindeamt Feldkirchen eine Ausstellung über ein Architekturprojekt des Bildnerischen Zweiges (8B und 8D Klassen), BORG Monsbergergasse, von Herrn Bürgermeister Ing. Pellischek eröffnet. Ein großes Dankeschön an die Marktgemeinde Feldkirchen für die Unterstützung beim Projekt und bei der Ausstellung!

In einem Ganzjahresprojekt gingen die Schülerinnen und Schüler der Frage nach: „Wenn der öffentliche Raum nur noch einer Funktion zugeordnet ist, dann ist er nicht mehr öffentlich!“ Konkret beschäftigten sich die Jugendlichen mit dem Kirchplatz der Marktgemein-

gesellschaft Mobilität und Herrn MMag. Bernhard (Fachabteilung 18A der Landesregierung), unterstützten und ergänzten die Vorbereitungen für die Planungsarbeiten der Jugendlichen.

Anhand von Fotos, die vor Ort gemacht wurden, dem vom Architekturbüro Spielhofer zur Verfügung gestellten Grundrissplan und zahlreichen Fachgesprächen der einzelnen Planungsgruppen mit den beiden Professoren Frau Dipl. Päd. Angelina Blaschke und Herrn Mag. Claudio Eustacchio wurden die Konzepte der Schülerinnen und Schüler in Form von Modellen umgesetzt.



de Feldkirchen, der im Zuge einer Ortsbilderneuerung umgestaltet wird.

Zahlreiche Aktivitäten, wie Exkursionen (Architekturbiennale Venedig, Besuch des Architekturzentrums in Wien) bzw. ein Lehrausgang mit Frau DI Karin Tschavгова „Plätze in Graz“ sowie ein Vortrag durch Herrn DI Pilz von der Forschungs-

Die Architekturmodelle der Jugendlichen zur Umgestaltung des Kirchplatzes in Feldkirchen sind nun in der Ausstellung „park + relax“ zu sehen und sollen als Anregungen für die Planungen der Marktgemeinde Feldkirchen verstanden werden.

*Dipl. Päd. Angelina Blaschke und Herr DI Pilz von der Forschungs-*



# POLYTECHNISCHE SCHULE KALSDORF



## SCHULUMBAU FERTIG!

Neues Gebäude-mehr neue SchülerInnen-neue Möglichkeiten an der PTS Kalsdorf  
Mit 81 SchülerInnen (33 Mädchen) startete die PTSK mit vier Klassen ins neue Schuljahr – mit einem sanierten Schulgebäude dazu: mehr Platz, mehr Licht, gut ausgestattete Werkräume für Holz, Metall, Elektro, Textil, Sporthalle – und – neu: ein Garderobekasten für jede SchülerIn. So können sich unsere SchülerInnen unter guten äußeren Bedingungen auf ihre wichtige Berufsentscheidung vorbereiten.



Mit Ende des vorigen Schuljahres ist unser langjähriger Mitarbeiter Dr. Vinzenz Hofer in den Ruhestand getreten. Er war über 30 Jahre an der PTS Kalsdorf als Lehrer für die technischen Fächer tätig und hat

dabei über 1000 Kalsdorf SchülerInnen unterrichtet. Aus vielen persönlichen Rückmeldungen von ehemaligen Schülern wissen wir, dass sein Unterricht sehr viel zu gelungen Berufseinstiegen beigetragen hat. Wir bedanken uns, weil er so sehr positiv den Ruf der Polytechnische Schule Kalsdorf gefördert hat und dafür, dass

er als Kollege viel zum guten Schulklima eingebracht hat, oft auch mit kritischen Beiträgen. Als Schulentwicklungsordinator hat er daran gearbeitet, die PTSK auf einen modernen pädagogischen Stand zu bringen. Viel Energie hat er auch in die Erziehung unserer SchülerInnen, die im Laufe der Jahre nicht gerade leichter wurde, investiert. Dass er so viele Jahre täglich den weiten Weg von Kumberg nach Kalsdorf auf sich nahm zeigt, dass er sich doch Kalsdorf bewusst als pädagogisches Arbeitsfeld ausgesucht hat – er hätte auch im Nahbereich seines Heimatortes arbeiten können.

Wir danken „unserem“ Vinzenz und wünschen ihm einen langen, möglichst gesunden Ruhestand: Elisabeth, Maria, Uschi, Barbara, Karin, Siegfried, Walter, Hermann, Gerhart.



**Frau Gradischnig organisierte für alle Mädchen einen Vortrag mit der Frauenärztin Fr. Dr. Elisabeth Giegerl.**

Diese schilderte sehr einfühlsam, was bei einem Frauenarztbesuch gemacht wird, was zu wissen wichtig und notwendig ist. Außerdem gab es Informationen und Wissenswertes zu den Themen Intimhygiene, Menst-

ruation, Verhütung und sexuell übertragbare Krankheiten.

Für unsere Mädchen war das eine wichtiger Schritt in Richtung Eigenverantwortung. Frau Dr. Giegerl, eine erfahrene Gynäkologin, konnte in einem guten Gesprächsklima viel vermitteln.



Unsere Klassensprecher/Innen  
Nina Pernitsch (A) Bianca Klapsch (B) Marcel Vollmaier (C) Dominic Buchleitner (D)



**Am 28. September war die gesamte Polytechnische Schule Kalsdorf auf der „Strasse des Lichts“ unterwegs und tankte ENERGIE, und zwar Solarenergie!**

Die Exkursion führte uns nach Gleisdorf, eine Kleinstadt ca. 25 km von Graz entfernt, mit großen Ideen und dem Leitbild „Energie und Umwelt“.





**Am 6. November besuchten wir die Berufsinformationsmesse in der Grazer Stadthalle.**

81 SchülerInnen konnten sich individuell auf zwei Etagen über Lehrstellen, weiterführende Schulen und Ausbildungsmöglichkeiten informieren. Viele ihrer Fragen konnten an den Ausstellungsständen gleich direkt beantwortet werden, entsprechend groß war das Interesse.



**Am 21. Oktober 2009 hieß es für die 43 Knaben der Polytechnischen Schule Kalsdorf „Habt Acht!“ – denn sie besuchten das Jägerbataillon 17 der Erzherzog Johann Kaserne in Strass. Organisiert wurde der Erlebnistag von Frau Greben.**

Mit ihrem Besuch in der Kaserne konnten die Schüler erstmals „Militärluft schnuppern“ und erste Einblicke in die Grundzüge des Bundesheeres gewinnen. Ganz nach „Bundesheeremantel“ wurde den Schülern ein durchplantes und



minutengenau gestaltetes Programm geboten und jeder Schüler erfasste gleich, worauf man beim Bundesheer besonders Wert legt: Auf Genauigkeit, Pünktlichkeit und Disziplin. Nach dem offiziellen Empfang der Schule und der Vorstellung des Programms, folgte eine theoretische Einführung in die Welt des Bundesheeres. Danach folgte ein kurzer Rundgang in der Kaserne und der praktische Teil. Ein Höhepunkt der Exkursion war die Fahrt im Panzer Pandur. Nachdem das Fahrzeug vorgestellt, besichtigt



und erklärt wurde, durfte eingestiegen und mitgefahren werden. Die eisigen Temperaturen bescherten so manche rote Nase und Windstoßfrisuren.

Eine weitere Gruppe bekam unterdessen Informationen des Fernmelde-Trupps und durfte sich im Funken üben.

Andere begutachteten die Rüstung und Bekleidung eines Grundwehrdieners und die gebräuchlichsten und wichtigsten (ungeladenen!) Waffen und Geräte. Immer wieder konnte man Fragen stellen und sich alles genau erklären lassen. Diese Fragen wurden vom Team des Jägerbataillon 17 mit Geduld und Genauigkeit beantwortet.

Zum Abschluss wurde noch ein Film über das Bundesheer gezeigt und auf Ausbildungs- und Karrieremöglichkeiten beim Bundesheer eingegangen. Auch hier konnten die Schüler immer wieder Fragen stellen und sich informieren.

Schließlich wurde auch mit einem langgehegten Mythos Schluss gemacht, beim Bundesheer würde das Essen nicht schmecken! Die gesamte Schule wurde zum Essen in den Wappensaal der Kaserne eingeladen und konnte zwischen zwei wirklich leckeren Menüvorschlägen samt Getränk auswählen.



# Ein fröhliches Weihnachtsfest wünschen die Feldkirchner Vereine

Liebe Mitglieder, Sponsoren und Gemeindeglieder!

Wir wünschen euch für den Weihnachtstag das Beste, was es nur geben mag. Gesundheit, Glück und Zufriedenheit und das für alle Ewigkeit. Frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2010 wünscht euch euer

**WWPS Pokerverein.**

Ein gesegnetes Weihnachtsfest allen FeldkirchnerInnen und Sportfreunden und ein gutes neues Jahr wünschen der Vorstand und die Athleten des **AC Feldkirchen, Gewichtheben**

Der Bauernbund Feldkirchen wünscht allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern, besonders seinen Mitgliedern, Freunden und Förderern, ein besinnliches Weihnachtsfest, erholsame Feiertage und ein glückliches und gesundes neues Jahr.

Obmann Johann Krois

Für Weihnachten wünscht Ihnen und Ihrer Familie der **Elternverein der Hauptschule Feldkirchen** genügend Zeit zur Besinnung auf die wahren Werte und alles Gute für 2010.

Frohes Fest, Frieden auf Erden und die besten Wünsche fürs kommende Jahr wünschen die **Lehrerinnen, Lehrer** und der **Direktor der Hauptschule Feldkirchen.**

Der **Elternverein der Volksschule Feldkirchen** wünscht allen FeldkirchnerInnen, besonders seinen Mitgliedsfamilien, dem Schulpersonal, den Lehrerinnen und der Schulleiterin, eine besinnliche Weihnacht und ein gesundes, glückliches Jahr 2010.

Obfrau Michaela Marl

Frohe Weihnachten und ein erfolgreiches Jahr 2010 wünschen die Direktorin und **Lehrerinnen der Volksschule Feldkirchen.**

Die „Eishacker!“ des **EC Feldkirchen Penguins** wünschen allen Sponsoren, Fans und Gönnern ein erholsames und ruhiges Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2010.

Eure Penguins

Der **I. ESV Abtissendorf** wünscht allen seinen Mitgliedern, Freunden und Sponsoren ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Die Vereinsleitung

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht die Vereinsleitung des **ESV Feldkirchen**

Der **ESV-Scharfschützen Abtissendorf** wünscht allen Feldkirchnern/innen, Mitgliedern und Gönnern frohe Weihnachten und ein Prosit 2010.

Der Vorstand

Der **ESV Wagnitz II Eisstern** wünscht allen unterstützenden und aktiven Mitgliedern ein besinnliches Weihnachtsfest und viel Glück und Gesundheit für das neue Jahr.

„Stock Heil“ - Der Präsident

Der **ESV Wagnitz Müllviertel** wünscht der Bevölkerung der Marktgemeinde Feldkirchen ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr.

Die Vereinsleitung

„Und an uns liegt es“, an einem jeden von uns, dass er unter uns und mit uns Mensch werde und wir mit ihm. In diesem Sinne wünscht der **FeldKirchenChor** allen FeldkirchnerInnen ein gesegnetes Weihnachtsfest.

Allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr wünschen

**GR. Klaus Hiebaum und GR. Stefan Hermann**

Das Kommando der **Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen** wünscht allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern ein gesegnetes und friedvolles Weihnachtsfest, viele ruhige und schöne Stunden mit der Familie sowie ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010

Für das Kommando: HBI Richard Strohmayer

Das Kommando der **Freiwilligen Feuerwehr Wagnitz** bedankt sich für die gute Zusammenarbeit und wünscht der Bevölkerung ein frohes Weihnachtsfest und ein gutes und erfolgreiches Jahr 2010.

Ein gesegnetes Weihnachtsfest, verbunden mit den besten Wünschen für ein erfolgreiches neues Jahr in Gesundheit und Wohlergehen, wünschen die **Gemeindegärtnerin** und der **Gemeindegärtnerobmann.**

Besinnliche Weihnachten und ein gutes neues Jahr 2010 wünscht allen Mitgliedern und ihren Angehörigen der Vorstand des **Heimgartenvereins Feldkirchen** bei Graz.

Obmann Walter Wagner

Der **Shotokan-Karate Feldkirchen Verein** bedankt sich bei allen aktiven Karateka für die Unterstützung und Begeisterung. Wir wünschen allen Aktiven und Interessierten ruhige Weihnachten und einen sportlichen Rutsch ins Jahr 2010.

Für die Vereinsleitung: Obmann Johannes Hofer

FROHES FEST\* MERRY CHRISTMAS\* JOYEUX NOEL\* BUON NATALE\* JUL X-MAS\* wünscht der Vorstand des **Feldkirchner Kleinkunstvereins**.

Der **Kulturausschuss der Marktgemeinde Feldkirchen** wünscht allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern ein besinnliches Weihnachtsfest, sowie ein gesundes, erfolgreiches und vor allem ein Jahr 2010 voller kultureller Ereignisse.  
Obmann Erich Gosch

Die **Marktmusikkapelle Feldkirchen** wünscht ein friedvolles, gesegnetes Weihnachtsfest sowie ein erfolgreiches und gesundes Jahr 2010

Der Vorstand der **Maschinengemeinschaft Feldkirchen** möchte auf diesem Wege allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern ein friedvolles Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen.

Die **Lehrer der Musikschule** wünschen allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern ein gesegnetes Weihnachtsfest, sowie Gesundheit, Zufriedenheit und Erfolg für das Jahr 2010.

Die **Musikschule Fröhlich Graz-Süd**, Inh. Maria Scheucher, wünscht allen Feldkirchner BewohnerInnen eine schöne und friedvolle Weihnachtszeit.

Die **Naturfreunde Feldkirchen** wünschen allen Ortsbewohnern, insbesondere ihren Gönnern und Mitgliedern ein friedvolles Weihnachtsfest und ein glückliches Jahr 2010.  
Der Vorsitzende Dr. Helmut Sammer

Der **ÖKB Feldkirchen** wünscht allen seinen Mitgliedern, Gönnern und Freunden ein friedvolles Weihnachtsfest sowie ein gutes und erfolgreiches Jahr 2010.  
Obmann Purkathofer samt Vorstand

Die **Junge ÖVP Feldkirchen** wünscht allen jungen und junggebliebenen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.  
Obmann Mag. Joachim Perstling

Wir wünschen euch zur Weihnachtszeit Gesundheit, Glück, Zufriedenheit und hoffen dann, dass es so bleibt Allezeit!  
Alles Gute und ein gesundes neues Jahr wünschen die **ÖVP-Frauen**

Die **ÖVP-Feldkirchen** wünscht allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern ein frohes Weihnachtsfest und im neuen Jahr Gesundheit, Glück und Erfolg.

Ein gnadenreiches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr wünschen der **Pfarrgemeinderat der Pfarre Feldkirchen** und Herr **Pfarrer Josef Gschane** mit seinen Mitarbeitern.

Der **Pensionistenverband Feldkirchen** wünscht allen Mitgliedern und Funktionären sowie allen Ortsbewohnern ein „Frohes Weihnachtsfest“ und ein gesundes und erfolgreiches Jahr 2010.  
Die Vereinsleitung

Die Beamten/innen der **Polizeiinspektion Feldkirchen** bei Graz wünschen allen Bewohnern der Marktgemeinde, sowie den Bediensteten und Mitarbeitern von Institutionen und Firmen, gesegnete Weihnachten und Erfolg sowie Gesundheit im Jahre 2010  
Al Gerhard Holzmann

Die **Schauspielgruppe Feldkirchen** wünscht allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern, allen Mitgliedern, Freunden und Förderern ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches Jahr 2010.  
Für den Vorstand Präsident Erich Gosch

Die **Singgemeinschaft Feldkirchen** wünscht allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für 2010.

Der **Sportverein Feldkirchen** bedankt sich bei allen Aktiven, Freunden und Gönnern für die Mitarbeit und Unterstützung im abgelaufenen Jahr, wünscht ein geruhames Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.  
Für die Vereinsleitung: Obmann Mag. Günther Hermann

Liebe Feldkirchnerinnen und Feldkirchner!  
Wir wünschen euch ein mit Freude erfülltes Weihnachtsfest sowie für das kommende Jahr Glück und Gesundheit.  
Ihre **SPÖ-Frauen in Feldkirchen**, Martina Painold

Die **SPÖ-Feldkirchen** wünscht den Bewohnern von Feldkirchen ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes, erfolgreiches Jahr 2010  
Vizebgm. Egbert Grubholz

Ein besinnliches Weihnachtsfest und ein erfolgreiches neues Jahr entbietet die **Stmk. Berg- und Naturwacht**, Einsatzstelle Kalsdorf.

Der **Steyr 15er Club** Feldkirchen wünscht frohe Festtage sowie ein gesundes und zufriedenes Jahr 2010.  
Die Vereinsleitung

Die **SVÖ-Hundeschule Graz-Feldkirchen** wünscht allen Bewohnern von Feldkirchen ein gesegnetes Weihnachtsfest und alles Gute für das kommende Jahr 2010.  
Der Vorstand

Ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Glück und Erfolg im neuen Jahr wünschen die Spieler des **Tischtennisvereines „Spielgemeinschaft Feldkirchen – Puch**.

Der **Umweltverein Feldkirchen, Seiersberg und Umgebung** wünscht allen Mitgliedern und Freunden ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2010.  
Der Vorstand

Die **Unabhängige Bürgerliste Feldkirchen** wünscht allen Bürgerinnen und Bürgern der Marktgemeinde Feldkirchen ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2010.  
GR Nadja Zeschko und GR. Heinz Hatzl



Restaurant  
*Feldkirchnerhof*

8073 Feldkirchen, Triesterstraße 32  
Tel.: 0316/462763 oder: 0664/3380451

e-mail: [office@feldkirchnerhof.at](mailto:office@feldkirchnerhof.at)  
[www.feldkirchnerhof.at](http://www.feldkirchnerhof.at)

Besuchen Sie uns auch bei unseren Live-Musik-Tanzabenden

*Familie Krautner  
und das Team vom Feldkirchnerhof  
wünschen allen Feldkirchnerinnen  
und Feldkirchnern  
und all ihren Gästen  
ein gnadenreiches Weihnachtsfest  
und ein gesundes und gesegnetes  
Jahr 2010!*

# FEUERWEHRJUGEND FELDKIRCHEN

E-Mail: hbi@feuerwehr-feldkirchen.at



## Wissenstest

In Judendorf-Straßengel fand am 8. November der Wissenstest der Feuerwehrjugend statt. Mit großem Stolz können wir wieder verkünden, dass alle Jugendlichen der Freiwilligen Feuerwehr Feldkirchen den Wissenstest mit allen zu erreichenden Punkten abgeschlossen haben. Unter anderem mussten die Jugendlichen ihr Wissen in den Disziplinen der Gerätekunde, des Formalexerzierens, der Einsatztaktik und der Organisation der Feuerwehr unter Beweis stellen.

Das Wissenstestabzeichen in Gold errangen Dominik Weiss, Thomas Wallner und Hannes Schreiner.

Das Silberabzeichen gab es für Sebastian Kaufmann und Jürgen Pötler, sowie das Bronzeabzeichen für Matthias Kaufmann und David Ortauf.

Die Jugendlichen haben viel Zeit in die Prüfungsvorbereitung investiert. An insgesamt acht Abenden wurde das ganze Wissen vermittelt. Wir gratulieren recht herzlich zum Erfolg!



### Wer rastet, der rostet – aber nicht bei uns!

Bei der Feuerwehrjugend gibt es trotz kalter Temperaturen keine Winterpause! Wir haben bereits Einiges geplant: Jeden Freitag gibt es eine Turnstunde (Fußballspielen), Schifahren, Videoabende im Rüsthaus und vieles mehr. Alle, die sich für die Feuerwehrjugend interessieren und dabei sein wollen, können sich bei mir, HBM Harald Wilfling (Jugendwart) unter der Telefonnummer 0664/8410531 melden.

**Die Feuerwehrjugend Feldkirchen wünscht allen FeldkirchnerInnen ein schönes und besinnliches Weihnachtsfest und alles Gute im Jahr 2010!**

## Friedenslichtaktion

Auch heuer gibt es wieder die Friedenslichtaktion auf dem Marktplatz von Feldkirchen. **Am 24. Dezember in der Zeit von 7.30 bis 12 Uhr** werden, wie jedes Jahr, alle Besucher unserer Aktion mit Köstlichkeiten verwöhnt.

Die Spende wird auch diesmal



einem karikativen Zweck zugeführt, weshalb wir auf viele Abholer hoffen.

Bei der Aktion 2008 wurden die Einnahmen für eine Kinderspiellecke (siehe Fotos) im Frauenhaus Graz verwendet, wofür sich die Betreiber des Frauenhauses sowie die Bewohnerinnen sehr herzlich bedanken.





# FEUERWEHR WAGNITZ

E-Mail: [kdo.053@bfgvu.steiermark.at](mailto:kdo.053@bfgvu.steiermark.at)

Unsere Freizeit  
für Ihre  
Sicherheit!



*trockenes Reisig brennt wie Zunder*

## Die "stillste Zeit" im Jahr Immer wieder kommt es in der Weihnachtszeit zu Bränden.

**Hier einige kleine Ratschläge der Feuerwehr WAGNITZ!**

- Wählen Sie für den Baum einen möglichst kippstabilen Standort. Ein Umfallen des Baumes muss auf jeden Fall verhindert werden. Stellen Sie ihn nicht neben Wärmequellen (Öfen, Heizkörper, Fernsehgeräte etc.) und in unmittelbarer Nähe von Vorhängen. Eine unbrennbare Unterlage, vor allem auch bei Adventkränzen ist, erforderlich.
- Ordnen Sie Kerzen so an, dass sich Zweige nicht entzünden können. Kerzen müssen auch möglichst senkrecht stehen, damit sie wenig tropfen. Lassen Sie brennende Kerzen nie unbeaufsichtigt (verwenden Sie Tropftassen).
- Zünden Sie Christbaumkerzen möglichst mit Kerzenanzündern an. Dies soll von oben nach unten geschehen. Gelöscht werden die Kerzen in umgekehrter Reihenfolge, am besten mit eigenen metallenen Kerzenlöschern. Elektrische Christbaumkerzen verringern die Brandgefahr.
- Der Schmuck des Christbaumes soll möglichst unbrennbar sein. Benutzen Sie, wenn möglich, kein brennbares Material, wie unbehandelte Watte, Textilien oder Seidenpapier.
- Vorsicht mit Wunderkerzen! Hängen Sie Wunderkerzen frei auf, sie dürfen die Zweige nicht berühren!
- Beaufsichtigen Sie Kinder, wenn sie unter oder in der Nähe des Christbaumes spielen
- Verheizen Sie keine Christbaumzweige oder abgefallene Nadeln im Ofen, sie können explosionsartig verbrennen!
- Vermeiden Sie ein weiteres Entzünden der Kerzen am trockenen Christbaum nach Weihnachten!

**Die Feuerwehr – Retten – Löschen – Bergen – Schützen**

**E-Mail: [kdo.053@bfgvu.steiermark.at](mailto:kdo.053@bfgvu.steiermark.at)**

**come bäckerei**

**Triester Straße 116  
8073 Feldkirchen  
Telefon 0316 / 29 52 15  
[www.comebaeck.at](http://www.comebaeck.at)**

*Kleingartenpflege  
Grabpflanzung  
Grabpflege*

**WÖFLER**

Alexandra Wöfler  
Gärtneremeisterin  
Wagnitzstrasse 81d, 8073 Feldkirchen  
Tel.: 0660 / 21 23 434  
E-Mail: [woeffler-blumen@hotmail.com](mailto:woeffler-blumen@hotmail.com)

# Häufige Brandauslöser sind vergessene Kerzen!

- Lassen Sie deshalb brennende Kerzen auf Tischen oder Kommoden und auf Adventkränzen nie unbeaufsichtigt. Vor allem nicht, wenn Kinder oder Tiere im Haus sind. Es besteht Aufsichtspflicht.
- Nie Kerzen zwischen Fenster stellen
- Kerzen sollen immer in Haltern mit Auffangschale aus nichtbrennbarem Material verwendet werden
- Achten Sie auf ausreichende Entfernung zu brennbaren Materialien wie Vorhänge, Dekorationen und Holzverkleidungen!
- Kerzen nicht im Keller oder auf dem Dachboden einsetzen. An solchen Orten sind fest installierte Leuchten oder Taschenlampen sicherer.

## Löschgerät bereitstellen (z.B.: Feuerlöscher, Wasserkübel)

Sollte es doch zu einem Brand kommen, alarmieren Sie unverzüglich die Feuerwehr über:

**Feuerwehr-Notruf: 03135 - 122**

### Geben Sie an:

**Wer** spricht?

**Was** ist passiert?

**Wo** wird die Feuerwehr gebraucht? (Adresse)

**Wie** sind die genauen Umstände? (Eingeschlossene Personen, usw.)

**Sprechen Sie langsam und deutlich!**

**Alarmieren Sie die Feuerwehr auch bei Brandverdacht!**

Benachrichtigen Sie Ihre Mitbewohner!



Weitere Infos und Tipps erfahren Sie auf

[www.ff-wagnitz.at](http://www.ff-wagnitz.at) (Klicken Sie sich ein!)



Hoch- u. Tiefbau • Kanalbau • Pflasterungsarbeiten  
Baumeistergewerbe

TEERAG-ASDAG AKTIENGESELLSCHAFT  
NIEDERLASSUNG STEIERMARK  
A-8055 GRAZ  
Lagergasse 346  
Tel. +43 (0) 316/220-0  
[www.teerag-asdag.at](http://www.teerag-asdag.at)



... Kompetenz aus gutem Grund



## FRIEDENSLICHT- AKTION

der Feuerwehrjugend WAGNITZ  
am Donnerstag, 24. Dezember,  
von 08.00 bis 12.00 Uhr  
beim Feuerwehrhaus  
WAGNITZ

HEISSE GETRÄNKE für JUNG & ALT !



## Adventfeier der Marktgemeinde Feldkirchen am 1. Adventsonntag

Am 29. November trafen sich bei milden und gar nicht weihnachtlichen Witterungsverhältnissen viele Besucher zur alljährlichen Adventfeier der Marktgemeinde Feldkirchen. Die örtlichen Vereine und Schulen gaben der Veranstaltung eine würdige und vorweihnachtliche Stimmung. Die Moderatorinnen Bernadette Kollar und Sarah Gretler, beide Schülerinnen der Volksschule, haben ebenfalls ihren Anteil dazu beigetragen. Nach den Worten von Herrn Pfarrer Monsignore Josef Gschanes und dem gemeinsam gesungenen Abschlusslied konnten alle Akteure und Zuschauer sich wieder bei einem Tee in der Aula erfreuen. In entspannter Stimmung ließen alle den Adventsonntag ausklingen.

Ich danke allen Mitwirkenden und Helfern, aber natürlich auch unseren Zuschauern, dass sie sich

die Zeit für diese wunderschöne Adventfeier genommen haben. Besonderer Dank gilt dabei den folgenden Vereinen und Institutionen: Marktmusikkapelle Feldkirchen, Volksschule und Hauptschule Feldkirchen, Katholische Jungschar, Musikschule Feldkirchen, Musikschule Fröhlich, Singgemeinschaft Feldkirchen, FeldKirchenChor, ÖVP Frauen, Elternverein der HS, aber auch unseren Gemeindegliedern und unserem Schulwart Herrn Arzt. Wir freuen uns, dass wir steigenden Zulauf verzeichnen können und hoffen, dass sich dies im Jahr 2010 fortsetzen wird. In diesem Sinne wünsche ich noch eine schöne Adventzeit, ein gesegnetes Weihnachtsfest und viel Erfolg im kommenden Jahr.

Ihr Obmann des Kulturausschusses  
*GR Erich Gosch*



## Gestaltung der Adventkalenderfenster des Kulturheimes

1. **ÖVP Frauen**
2. **Hauptschule**
3. **ÖKB**
4. **Volksschule**
5. **Hauptschule**
6. **Volksschule**
7. **Pfarrkindergarten**
8. **Schauspielgruppe Feldkirchen**
9. **Musikschule Fröhlich**
10. **Gemeindekindergarten**
11. **Jungschar Feldkirchen**
12. **Marktmusikkapelle**
13. **Feldkirchner Kleinkunstverein**
14. **Singgemeinschaft**
15. **Naturfreunde**
16. **FF Feldkirchen**
17. **AC – ASKÖ Feldkirchen**
18. **Musikschule Feldkirchen**
19. **Bauernbund Frauen**
20. **Schäferhundeverein Feldkirchen**
21. **FeldKirchenChor**
22. **SPÖ Feldkirchen**
23. **ESV Feldkirchen**
24. **Schülerhort Feldkirchen**

## Weihnachtsbaum am Marktplatz

Heuer wurde der Weihnachtsbaum für den Feldkirchner Marktplatz von Fr. Andrea Penkoff, Ziehergasse 2, zur Verfügung gestellt. Die Mitglieder des Steyr-15er-Club Feldkirchen übernahmen unentgeltlich den Transport, die Aufstellung und Beleuchtung (unter Mithilfe des Schulwartel, Hrn. Dieter Arzi).

Ebenso kostenlos stellte die Fa. JOBI, Feldkirchen, den dazu benötigten Kran zur Verfügung.

### Sammelstellen für die Christbaumentsorgung

- **Sportplatz**
- **Altstoffsammelzentrum**
- **Grünschnittsammelplatz**
- **Josef-Gschanes-Siedlung**
- **Kreuzungsbereich Schindlerstraße – Paul-Ernst-Gasse**

Der Bürgermeister dankt allen Vereinen und Institutionen für Ihr Engagement im Namen der Gemeindebewohner recht herzlich!

# FELDKIRCHNER NATURFREUNDE

E-Mail: [helmut.sammer@inode.at](mailto:helmut.sammer@inode.at)



## Liebe Feldkirchnerinnen, liebe Feldkirchner, liebe Naturfreunde!

Wir haben wieder gemeinsam ein Jahr vollbracht und viele schöne Wanderungen absolviert. Unsere heurige Abschlussfahrt führte uns nach Admont. Herzlichen Dank



an die Familie Steiner, die auch heuer wieder die Leitung für diese Fahrt übernommen hat. Unter fachkundiger Führung konnten wir die weltweit größte Stiftsbibliothek und das einzigartige Museum des Benediktinerstiftes Admont erleben. Anschließend besuchten wir den Stiftskeller und nahmen dort das Mittagessen ein. Danach ging es Richtung Gesäuse zum Weidendom. Eine einfache Idee und ein paar Weidensetzlinge, umgeben von einer bezaubernden Landschaft, haben hier eine

großartige Wirkung entfaltet. Nach einer kleinen Wanderung entlang des Themen- und Erlebnisweges, die uns die faszinierende Welt der flussnahen Aulandschaft näher brachte, fuhren wir mit dem Bus nach Hause zurück.

Dieses Jahr geht unserer Nordic-Walking-Treff wieder den ganzen Winter durch. Wir treffen uns jeden Dienstag um 15:00 Uhr bei der Josef-Greger-Sportanlage. Nähere Infos erteilt unser Referent Gerhard Huber, Tel. 0316/242966.

Auch heuer bieten wir wieder in Zusammenarbeit mit der Orts-

gruppe Kalsdorf den beliebten Ski- und Snowboardkurs am Präbichl an. Kursdauer (5 Tage) von 26.-30.12. 2009. Teilnehmen können Kinder ab dem 6. Lebensjahr. Abfahrt täglich um 7:30 Uhr in Kalsdorf / GH Pendl bzw. 7:45 Uhr in Feldkirchen / Schule. Die Rückkehr am Abend ist um ca. 17 Uhr in Feldkirchen, bzw. 17:30 Uhr in Kalsdorf. Die Betreuung erfolgt durch staatl. geprüfte Ski- und Snowboardinstruktoren und Jugendbetreuer. Kursentgelt für Kinder ab dem Jahrgang 1994 € 231,- bzw. € 281,- für Jugendliche der Jahrgänge 91,92,93. Die Mitgliedschaft (Mitgliedsbeitrag € 16,-/Jahr) der Kinder und Jugendlichen bei den Naturfreunden ist Voraussetzung für die Teilnahme am Kurs. Die Anzahlung beträgt € 100,-.

**Anmeldung ehestens** bei den NF Kalsdorf, Fam. Steiner, Tel. 03135/52872; Elfi Gschmeidler 0664/4142803; NF Feldkirchen, Dr. Helmut Sammer 0316/241219 abends; NF Landesleitung, Frau Wolf 0316/773714

Wir bitten Sie, die Sportausrüstung vor dem Kurs im Fachgeschäft überprüfen zu lassen und gegebenenfalls mit Namen zu beschriften. Achtung! Naturfreunde fahren mit Helm!!! Bitte eventuell Reservewäsche mitgeben!

Tagesschigäste sind, sofern noch

Platz im Bus vorhanden ist, gerne willkommen. Bitte um tel. Rücksprache mit Familie Steiner.

Der Abschlussabend mit Siegerehrung findet am 30.12.2009 um ca. 18 Uhr in der Aula der Volksschule Kalsdorf statt. Für Speis und Trank ist gesorgt. Wir bitten um rege Teilnahme und wünschen gute Unterhaltung.

Aber auch für unsere Kindergartenkinder ist gesorgt. Die Naturfreundeortsgruppe Seiersberg bietet wieder für Kinder ab 3 Jahren einen Schikurs in Gedersberg an. Die Mitgliedschaft bei den Naturfreunden ist Voraussetzung. Anmeldung bei Familie Rodler 0316/285888, [mail@naturfreunde-seiersberg.at](mailto:mail@naturfreunde-seiersberg.at).

Zum Schluss **wünschen wir all unseren Förderern und Gönnern, sowie allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein erfolgreiches NEUES JAHR 2010.**

Das neue Wanderjahr beginnt am 10.Jänner mit der Adi-Fuchs Gedächtniswanderung und führt uns vom Rechbergpass nach Nechnitz zum Gasthof Haider. Abfahrt 9:00Uhr vom Marktplatz Feldkirchen, Führung Dr. Helmut Sammer. Wir würden uns sehr freuen, auch Sie in unserer Runde begrüßen zu können.

Ein herzliches „Berg frei“ wünscht der Vorsitzende

## Hausfriseur Hofer

**Telefonische Terminvereinbarung unter 0664/440 76 25**

**Günstig und gut! Friseurmeisterin kommt ins Haus.**

**Ohne Fahrtzuschlag – Graz und Umgebung**

Ich möchte meiner Heimatgemeinde meine Dienste als erfahrene und vor allem erste mobile Friseurin in Feldkirchen anbieten! Als zusätzliches Service können Sie auch nach Voranmeldung zu mir nach Hause kommen. Ich wohne in der Peter-Rosegger-Straße 4.

**Als kleines Weihnachtspräsent möchte ich Ihnen in der Zeit vom 14. bis 30. 12. 2009 eine Augenbrauen- oder Wimpernfärbung zu Ihrer ausgewählten Behandlung schenken. Ich freue mich auf Sie und wünsche Ihnen ein frohes Weihnachtsfest. Theresia Hofer**



### Preisliste Damen

Waschen, schneiden, föhnen inkl. Produkte	<b>30 €</b>
Waschen, schneiden, legen inkl. Produkte	<b>35 €</b>
Nur schneiden	<b>20 €</b>
Waschen, föhnen inkl. Produkte	<b>20 €</b>

### Waschen, legen

inkl. Produkte	<b>25 €</b>
Dauerwelle	<b>+30 €</b>
Färben	<b>+30 €</b>
Strähnen ganz	<b>+30 €</b>
Strähnen teil bis Kinnlänge	<b>+15 €</b>
Ab Kinnlänge	<b>+10 €</b>

### Preisliste Herren

Nur schneiden	<b>10 €</b>
Waschen, schneiden föhnen inkl. Produkte	<b>20 €</b>



## Konzert im Grazer Minoritensaal



Was haben der Erste Grazer Zitherverein und der FeldKirchenChor gemeinsam?

Beide Vereine haben sich der Musik verschrieben, allerdings auf unterschiedliche Art und Weise. Wenn sich jedoch beide Gruppen zu einem gemeinsamen Konzert entschließen, so kann man ein breit gefächertes Musikrepertoire, so bunt wie die Blätter des Herbstes, erwarten.

So fand das erste gemeinsame Konzert am 18. Oktober 2009, im restlos ausverkauften Grazer Minoritensaal, statt. Das Programm reichte von Volksmusik über Klassik bis hin zur Unterhaltungsmusik

und wurde vom Publikum mit stürmischem Applaus honoriert.

Für die Sängerinnen und Sänger des FeldKirchenChors war es eine große Freude den Zitherklang näher kennen zu lernen und sich als Chor zu präsentieren, der auch der Interpretation von Volksliedern nicht abgeneigt ist.

Bilder zu dem beschriebenen Konzert finden Sie auf unserer Homepage: [www.feldkirchenchor.at](http://www.feldkirchenchor.at) und wenn Sie den FeldKirchenChor hören wollen, laden wir Sie recht herzlich ein, die Weihnachtsgottesdienste mit uns in der Pfarrkirche zu feiern.

Walter Färber

*Da Bellezza wünscht seiner Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins Jahr 2010*

# DAS SCHÖNHETTSHAUS

*Da Bellezza*

FRISEUR - KOSMETIK - FUSSPFLEGE - MASSAGE - WELLNESSSOLARIUM

**GANZ IN IHRER NÄHE**

[www.labelleza.at](http://www.labelleza.at)

## SCHMUCK Immobilienconsulting

**Der Immobilienprofi in Ihrer Nähe.**  
 Reden Sie mit uns,  
 damit auch Ihre Vision REALität wird!  
 0699/106 92 691  
 Immobilientreuhänder, Makler 8073 Feldkirchen

**www.schmuck-immobilien.at**

**Kaufen  
 Verkaufen  
 Mieten  
 Vermieten  
 uvm.**

# FELDKIRCHNER KLEINKUNST- VEREIN

E-Mail: herberts.stubn@gmx.at



Politische, kulturelle und wirtschaftliche Prominenz an einem Tisch

## 10 Jahre Feldkirchner Kleinkunstverein

Das kulturelle Fest am 29. Oktober in Herbert's Stubn



Begrüßung und Nachbetrachtung des Feldkirchner Kleinkunstvereins



Musikgruppe „Trio Tonale“ mit Thomas Perstling, Günther Scherer, Michael Streitschwerdt



Literat Johann Grabmayer, humorvoll steirisch



Eröffnungsansprache des Bürgermeisters Ing. Adolf Pellischek



Politische, kulturelle und wirtschaftliche Prominenz an einem Tisch

## Lesung in der Gemeindebibliothek



Frau Sabine Götz liest **am Freitag, dem 15. Jänner 2010, um 19.30 Uhr** aus dem lyrischen Werk von **Mascha Kaléko**.

Mascha Kaléko wurde am 7. Juni 1907 als Tochter jüdischer Eltern in Galizien geboren. Um 1930 wurde sie in Berlin bekannt,

sie gehörte zur künstlerischen Bohème um Kurt Tucholsky, Walter Mehring, Erich Kästner oder Joachim Ringelnatz.

Wie ihre Künstlerkollegen wollte sie keine feingeistige Literatur für wenige schreiben, sondern eine zugängliche unverkrampfte „Gebrauchspoese“, vom Alltag für den Alltag, keck, gegenwarts-

nah, voller Ironie und doch auch Gefühl.

Lassen Sie sich von Frau Sabine Götz für diese bei uns noch relativ unbekannt Schriftstellerin aus dem 20. Jahrhundert begeistern. Der Feldkirchner Kleinkunstverein und das Team der Gemeindebücherei möchten alle Literaturfreunde zu diesem Abend in unserer Bibliothek einladen.



www.steiermaerkische.at

Heute zählen wieder Werte wie  
 Stabilität, Sicherheit und Vertrauen.  
 Das Vertrauen von 7,9 Mio. Kunden ist unsere Verpflichtung.  
 Heute. Morgen. Übermorgen.  
 Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen und wünschen Ihnen  
 eine ruhige Weihnachtszeit.

Steiermärkische  
**SPARKASSE**   
 In jeder Beziehung zählen die Menschen.

Foto: Herbert Watzek

## + 50 %\* SUNCARD BONUS

2X in **SOLARIUM\*ECOPARK\*** Triesterstraße 450 / Grenzgasse  
 Graz **SOLARIUM** Triesterstraße 201

Karte wiederaufladbar!



Täglich von  
 6 bis 22 Uhr

Wertkarte Einsatz € 5,-

**Lust auf  
 Bräune**

Hotline: 0866-4003198



Immer auf der  
 Sonnenseite

11/2009

\* Anweisungen siehe Aushang im Solarium. Keine Barablöse möglich. AKTION bis 31.12.2009.

# MARKTMUSIKKAPELLE FELDKIRCHEN

E-Mail: marktmusikfk@aon.at



## Liebe Freunde der Blasmusik!

Wir möchten nicht einfach auf das Jahr 2009 zurückblicken, sondern das hervorheben, was der Markt-musik besonders am Herzen liegt: Unsere Musikschüler, kurz „unsere Jugend“.

Um unseren Schülern die bestmögliche Ausbildung und Förderung zu ermöglichen, gingen wir im September eine Kooperation mit der Landesmusikschule Kalsdorf ein. Durch diese Zusammenarbeit haben wir die Möglichkeit, nicht nur professionellen Unterricht für die Kinder, sondern vor allem auch leistbaren Unterricht für die Eltern anbieten zu können.

Derzeit befinden sich 19 Schüler in Ausbildung, denen neben dem eigentlichen Musizieren, auch theoretisches Wissen über die Musik,

sowie das Spielen in Gruppen näher gebracht wird.

Von dem Talent „unserer Jugend“ können Sie sich gerne beim Vorspielabend Ihr eigenes Bild machen.

Dieser wird am Dienstag, dem 22. Dezember 09, um 18.00 Uhr im Probensaal der Markt-musik stattfinden.

Eine große Freude für uns ist, dass heuer drei unserer „Jungtalente“ bereits gemeinsam mit der Markt-musikkapelle für unser Neujahrskonzert proben, bei dem sie ihr Debüt geben werden:

Aldrian Markus – Schlagzeug  
Schletterer Andreas – Klarinette  
Suppan Kornelia – Flügelhorn

**Auf diesem Wege möchten wir Sie recht herzlich zu unserem Neujahrskonzert am 06. Jänner**



Aldrian Markus



Schletterer Andreas

**2010 um 14.30 Uhr im Turnsaal der VS-Feldkirchen einladen. Es erwartet sie ein musikalisches Feuerwerk von klassischen bis hin zu modernen Stücken.**

Wir wünschen Ihnen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr 2010.

Obmann *Menhart Stephan*

P. S.: Sie können uns auch ab sofort auf unserer Homepage unter [www.mmk-feldkirchen.at](http://www.mmk-feldkirchen.at) besuchen.



Suppan Kornelia

# SUMMERAUER

## BMW-ERSATZTEILE KFZ-HANDEL

8073 FELDKIRCHEN BEI GRAZ, TRIESTER STRASSE 180  
TELEFON 0316/293938

## Altwarenhof ZACHARIAS Exklusiv-Flohmarkt "Petermühle" 8073 Feldkirchen, Petermühlweg 15

Schöne alte Klein- und Großmöbel, Bilder, Bücher, Glas, Porzellan, Handarbeiten, Kleinzeug, usw. aus 3 Jahrhunderten.

Jeden 1. bis 4. Samstag 9 - 14 Uhr  
oder tel. Vereinbarung 0664 / 98 37 370

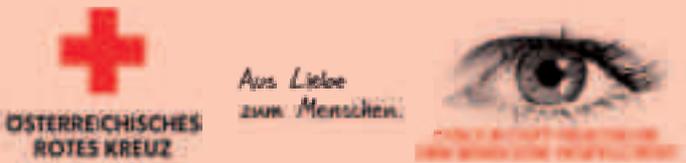


## uf einen Brief im Jahr werden Sie sich beson- ders freuen: die Heizkosten- abrechnung.

Weil Fenster nicht gleich Fenster ist. Das Original MATRIX.HYBRID Energiesparfenster von ACTUAL. **Nur echt mit dem roten a.** Gibt's nicht im Baumarkt, sondern nur im guten Fachhandel. Mehr Infos auf [www.actual.at](http://www.actual.at)

**actual**<sup>®</sup>  
FENSTER TÜREN SONNENSCHUTZ

**LORENSER**  
Triesterstraße 195, 8073 Feldkirchen  
Tel: 0316/296193-0  
[www.lorenser.at](http://www.lorenser.at)



*Sie suchen für sich eine Freizeitbeschäftigung?*

Wir bieten Ihnen ein breites Spektrum an Betätigungsmöglichkeiten!

*Sie wollen etwas für Ihre Mitmenschen tun?*

Wir bieten Ihnen die Möglichkeit Menschen zu helfen und Leben zu retten!

*Sie wollen etwas für Ihre eigene Sicherheit und die Ihrer Familien tun?*

Wir bieten Ihnen eine fundierte Ausbildung in Erster Hilfe und Sanitätshilfe!

*Sie wollen neue Leute kennenlernen?*

Wir bieten Ihnen ein super Team, von jung bis jung geblieben!

Wir suchen Verstärkung für unser Team, wir suchen Sie!

Das Rote Kreuz Kalsdorf ist rund um die Uhr im Einsatz; das ist nichts Neues, das weiß jedes Kind. Doch wir sind nicht nur für die Bevölkerung da, wir sind auch füreinander da!

Wir unternehmen gemeinsame Ausflüge, aber auch ein gemütlicher Abend bei einer Runde „Nintendo Wii“ und Pizza steht auf dem Programm.

Heuer waren wir auch wieder bei der Kinderferienaktion der Gemeinde Kalsdorf dabei, und wie man sieht, hat unser Herr Doktor ebenso viel Spaß mit den Suchhunden gehabt, wie die Kinder.

Unsere Einsatzfahrer haben sich zusammengetan, und nahmen am speziell für Einsatzkräfte konzipiertem Fahrsicherheitstraining des

ÖAMTC teil. Wir lernten sehr viel für unsere eigene Sicherheit und die unserer Patienten, und hatten dabei auch noch enormen Spaß.

Die Vorbereitungen für den jährlichen Rot Kreuz Ball sind stets eine Herausforderung für uns. Sie schweißen uns zusammen; der Ball selbst ist dann der Lohn für viele Wochen Arbeit; es hat sich noch jedes Mal ausgezahlt, denn es ist bis heute immer ein gelungener und prunkvoller Abend für uns und unsere Gäste geworden. In diesem Zusammenhang darf ich den **Rot Kreuz Faschingsball am 13. Februar 2010 in der Veranstaltungshalle Fernitz** ankündigen!

Wir versuchen die Gemeinschaft zu fördern und zu stärken; Wir sind im Einsatz ein Topsteam, Kollegen, die einander vertrauen. Privat sind wir Freunde, die besondere Erlebnisse aus dem täglichen Einsatzbetrieb teilen. Werden auch Sie Teil unseres Teams, und lernen Sie fürs Leben; Für das der anderen und für Ihr eigenes.

Melden Sie sich via Mail bei [daniela.moik@st.rotekreuz.at](mailto:daniela.moik@st.rotekreuz.at) bzw. [verena.haar@st.rotekreuz.at](mailto:verena.haar@st.rotekreuz.at) oder rufen Sie bis längstens 21h unter 0664/80955730 an bzw. hinterlassen Sie uns eine Nachricht.

Im Namen der MitarbeiterInnen der Ortsstelle Kalsdorf wünsche ich Ihnen ein frohes Weihnachtsfest, erholsame Feiertage sowie ein mit Gesundheit gesegnetes und unfallfreies neues Jahr.



## JUBILÄUMS-Silversterlauf

**Herbert's Stubn lädt herzlichst alle Laufbegeisterten zum 11. Feldkirchner Silvester Benefiz-Lauf-Wandern und Nordic-Walking ein.**

### WANN:

31. 12. 2009 um 13:30 Uhr  
(Nordic-Walker und Wanderer)  
Die Läufer starten um 14.00 Uhr

### WO:

Start und Ziel bei HERBERT'S STUBN  
Aufelderweg 24  
STRECKENLÄNGE: ca. 8 km



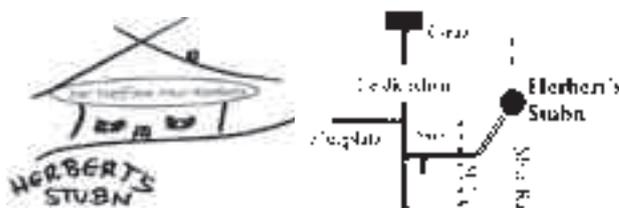
### PROGRAMM:

Ab 13.15 Uhr  
Lauf- und Nordic-Walking Besprechung  
Geselliges Laufen Walken und Wandern  
„Aufwärm-Stationen“ mit heißen Getränken  
(Familie Krois, Wagnitz, Pfarramt Feldkirchen)  
Gemütlicher Ausklang mit toller Verlosung

### CHARITY:

Das Nenngeld von EURO 5,- pro Person kommt einem karitativen Zweck in Feldkirchen zugute.

**Telefonische Anmeldung unter (0316) 24 17 00 od. 0676 / 542 67 71 erbeten**



## Gesund ins neue Jahr mit Yoga

Mitten in Kalsdorf bieten die zwei erfahrenen Yoga-Lehrer Ylva Ené und Michael Haudej neue Yoga-Kurse. Das Angebot richtet sich an Frauen und Männer jeden Alters, die etwas für Körper, Geist und Seele tun wollen.

### Warum ist Yoga so wohltuend?

Yoga verbessert die Beweglichkeit, kräftigt die Muskulatur und stärkt das Herz-Kreislauf-System. Gerade bei Rückenschmerzen und Verspannungen im Nacken- und Schulterbereich hat sich Yoga millionenfach bewährt. Da Yoga einen ganzheitlichen Ansatz verfolgt, wirkt es sich ebenfalls positiv auf Atem, Geist und Seele aus. Yoga reduziert Stress. Symptomen wie Angst, Depression, Ermüdung, Asthma oder Schlaflosigkeit kann so entgegengewirkt werden. Die Meditationen während und nach der Yoga-Stunde schenken den Teilnehmern tiefe Entspannung und innere Ruhe neben der körperlichen Ertüchtigung.

Der ganzheitliche Ansatz ist den beiden Yoga-Lehrern wichtig. „Beim Yoga geht es nicht um Akrobatik“, sagt Michael Haudej, der nicht nur Yoga-Lehrer, sondern auch geprüfter Masseur ist. „Die Leute denken manchmal, Yoga bedeutet, den Fuß hinter den Kopf zu bekommen“, fügt er an und lacht. Tatsächlich gehe es aber darum „dass jeder es so gut macht wie er kann – und es verändert sich immer etwas zum Positiven!“

„Mir war es besonders wichtig, in Kalsdorf einen Raum zu schaffen, in dem die Menschen zusammenkommen“, sagt Ylva Ené. Für ihre Yogaschützlinge nimmt sich die zweifache Mutter viel Zeit: „Nach der Stunde sitzen wir immer noch eine halbe Stunde zusammen und trinken Tee. Dieses Durchschleusen durch die Yogastunden, wie ich es z.B. aus Fitnessstudios kenne, mag ich gar nicht.“

Ylva Ené unterrichtet in Kalsdorf Hatha-Yoga mit Ausrichtung auf die Atemtyp-Lehre. Michael Haudej



gibt Kurse in Kundalini-Yoga. Welcher Yogastil für Sie der beste ist, kann bei einem persönlichen Beratungsgespräch und einer Schnupperstunde erörtert werden.

### Schnupperstunde oder Massage gratis

Weiters können Sie sich im Yoga-Zentrum massieren lassen. Michael Haudej bietet unter anderem Rücken-, Voll- oder Fußreflexzonenmassagen, aber auch Heilmassagen. Immer mittwochs gibt es veganes Essen sowie einen Kindernachmittag mit Spielen, Kinderyoga und Jause. Das vielfältige

Angebot runden Kochkurse und Ernährungsschulungen (vegan-vegetarisch und ayurvedisch) ab. Schauen Sie doch einfach unverbindlich vorbei oder rufen Sie an. Eine Yoga-Schnupperstunde Ihrer Wahl oder eine Schnuppermassage gibt es gratis. Sie finden das Yoga- und Gesundheitszentrum You&Me mitten in Kalsdorf, am Walther-Kamschal-Platz 4 (gegenüber Gasthof Pendl). Telefon 0699/12 84 64 54 oder 0699/12 79 57 16, Internet [www.yandm.at](http://www.yandm.at). Ricarda Romain, Yoga-Praktizierende aus Kalsdorf

## Ihre Werbung bringt Kilometer



Unterstützen Sie das Tageszentrum Seiersberg beim Ankauf eines neuen Busses, um SeniorInnen sicher in das Tageszentrum und wieder nach Haus zu bringen.

Die Volkshilfe bietet in ihren Senioren-Tageszentren ein attraktives Beschäftigungsprogramm. Hilfe- oder pflegebedürftige Menschen können hier basteln, turnen oder einfach den Tag in Gesellschaft verbringen. Für viele Tagesgäste ist die tägliche Anreise nicht alleine zu bewältigen. Für einen regelmäßigen Abhol- und Bringservice benötigt die Volkshilfe in Seiersberg einen neuen Bus. Helfen Sie mit und unterstützen Sie als Firma mit Ihrem Logo den Ankauf eines neuen Busses! Hr. Winter (Tel. 0676/84 56 21 24) wird die ortsansässigen Firmen

in der nächsten Zeit kontaktieren. Ein herzliches Dankeschön allen unseren KundInnen, deren Angehörigen und den Gemeinden für das entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im heurigen Jahr.

*Im Namen aller MitarbeiterInnen wünsche ich Ihnen ein gesegnetes Weihnachtsfest und ein gesundes Neues Jahr.*

Anita Hofer  
Sozialzentrumsleitung

### Anmeldungen, Information & Service

Volkshilfe Sozial- und Tageszentrum Seiersberg  
Adresse: Haushamerstraße 3, 8054 Seiersberg  
Telefon: 0316/ 28 65 29-0  
Mail: [sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at](mailto:sozialzentrum.gu@stmk.volkshilfe.at)



## Shotokan Karate Feldkirchen

Für Erwachsene und Kinder ab 6 Jahren  
Zur Selbstverteidigung  
Ausgleich zu Studium und Beruf  
Training für Körper und Geist

Kellerhalle der Hauptschule Feldkirchen

Trainer: Obmann Johannes Hofer

Tel: 0650/ 911 69 86

Einstieg jederzeit möglich  
Mo u. Mi: 19.00-21.00 Uhr  
50,- Euro/Semester



# EC FELDKIRCHEN PENGUINS

## Dauerbrenner EC Feldkirchen Penguins

Der EC Feldkirchen Penguins feierte im März sein 16-jähriges Vereinsbestehen und es ist schon erstaunlich, wie sich diese Mannschaft hält und präsentiert!

Saison um Saison werden Höchstleistungen erbracht und diese nicht nur auf sportlicher Ebene, sondern auch im organisatorischen Bereich! Lassen Sie mich einen kurzen Blick auf diese Dinge werfen.

Mannschaftskader mit Zu – und Abgängen, Trainingseiszeiten, Trainingslager, diverse Freundschaftsspiele, interne Sitzungen, Ligasitzungen, Verhandlungen mit Sponsoren, Verwaltung der Ausrüstungsgegenstände, Vereinsfeste usw. usw., dies gilt es alles zu organisieren.

Nicht nur, dass jeder im Verein einem Beruf nachgeht und der Eine oder Andere auch noch Familie hat, gibt es noch andere Hobbies im Leben eines Penguins wie z.B. Fußballcoaching, Golf, Segeln, Tennis, Poker etc. etc.

Addiert man all diese Dinge und berücksichtigt man, wie viel Zeit dafür investiert wird, dann ist es schon erstaunlich wie lange dieser HOBBYVEREIN schon besteht und zu diesem Dauerbrenner wurde.

Optisch zwar schon etwas in die Jahre gekommen, aber sportlich noch immer Top, konnten die



Eisvögel aus Feldkirchen in der Gruppe B der NHL Graz, 2008/09 erneut einen Meistertitel feiern. Großen Anteil daran hatte der „Styri-Kanadier“ Drew Clarke, der nicht nur in sportlichen Belangen, sondern auch menschlich, eine große Bereicherung für den Verein war. Da er wieder zurück nach Kanada musste und somit heuer nicht mehr zur Verfügung steht, galt es diese Lücke zu schließen.

Wer die Penguins kennt, der weiß auch, dass jeder „Kandidat“ ein inoffizielles Auswahlverfahren zu durchlaufen hat. Dieses besteht neben den sportlichen Fähigkeiten hauptsächlich aus den Faktoren Charakter und Humorfaktor des Anwärters.

Die Feldkirchner hatten wieder einmal Glück und konnten einen „Großen“ dieses Sports und vor allem EINEN, der all diesen Faktoren voll gerecht wird, als Mitkämpfer gewinnen.

### Die Penguins Spiele zu Weihnachten in Hart bei Graz

DI	22.12.2009	21.00 Uhr	EC Vikings
SA	26.12.2009	19.30 Uhr	EC Flintstones
DI	05.01.2010	19.30 Uhr	EC Vikings

DOMINIK KRAXNER, der selbst kurzzeitig Feldkirchner war, hat sich dazu entschlossen in den EC-Feldkirchen-Dress zu schlüpfen und tatkräftig an der Erreichung des Saisonziels mitzuarbeiten.

Mit ihm spielt somit erstmals ein Ex-Bundesligaprofi beim ECF und es wird auch diese Saison sicherlich wieder zu einem Hit, denn wer den 23 Jährigen Ex 99er kennt, weiß, dass mit ihm sehr wohl zu spaßen und somit auch der Humorfaktor gewährleistet ist.

Der Rest der Mannschaft ist wieder fit und auch der Schreiber dieser Zeilen hat seinen Kreuzbandriss auskuriert und steht der Mannschaft wieder voll zur Verfügung! Wieder voll zur Verfügung stehen den Feldkirchnern auch ihre Sponsoren, trotz Wirtschaftskrise !!!

Und so schließt sich wieder der Kreis der ganz großen Leistungen. Ob zeitliche, finanzielle, moralische oder sportliche Unterstützung, der Dank gilt ALLEN, die nur

irgendwie mit dem Verein in Verbindung stehen!

Bis zur nächsten Ausgabe der Feldkirchner Nachrichten verbleibe ich, mit einem 3-fachen IA-Bangladesh, Ihr Pucksii!

Mario Pucher  
Obm. Stv. EC Feldkirchen

**Ölmühle Esterer GmbH.**  
www.kernoel-esterer.at

**TRIESTER STRASSE 95, 8073 FELDKIRCHEN**  
Tel. 0316 / 29 51 12, Fax: 0316 / 29 51 22  
e-mail: office@kernoel-esterer.at

- Steirisches Kürbiskernöl, Salatöl, Tafelöle
- Verkauf ab Werk - Gastrozustellung

**Wohlfühloase**  
Roswitha Zenz & Claudia Höller

**Massagepraxis für:**

- **Therapeutische Heilmassagen** (Krankenkasse Rückvergütung)
- **Wohlfühl- und Relaxmassagen**
- **Fußpflege**
- **JL -Naturnagelkosmetik**
- **CHANNOÏNE COSMETIC, n&busan**
- **Wellness Bereich**

8073 Feldkirchen bei Graz,  
Mozartgasse 12. Tel. 0316/29 67 54  
Email: office@wohlfuehloase.co.at  
www.wohlfuehloase.co.at

# ESV FELDKIRCHEN



Mit dem bereits traditionellen Raiffeisencup wurde die Wintersaison 2009/2010 eröffnet. Die Raiffeisenbank Feldkirchen-Kalsdorf hat auch heuer wieder Geldbeträge für die ersten fünf Plätze gesponsert und den Wettbewerb dadurch sehr spannend gemacht. Alle fünf Eisschützenvereine von Feldkirchen haben teilgenommen und eifrig ihre Leistungen gezeigt.

### Folgende Plätze wurden vergeben:

1. Platz: Eissterne Wagnitz
2. Platz: Scharfschützen Abtissendorf
3. Platz: ESV Feldkirchen
4. Platz: ESV Abtissendorf
5. Platz: ESV Müllviertel

Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei Herrn Direktor

Johann Angerbauer für die Spenden sowie die Speisen und Getränke bedanken!

Nach der Siegerehrung gab es ein gemütliches, lustiges Beisammensitzen, bei dem schon über die nächsten Bewerbe heiß diskutiert wurde.

Unser ESV ist stolz, dass auch sehr viele Frauen den Eisstocksport ausüben und als Schützen und Mitglieder den Verein unterstützen. Bei Interesse können Sie jeden Dienstag und Donnerstag ab 14 Uhr, Freitag ab 19 Uhr sowie Sonntag ab 9 Uhr, gerne bei uns vorbeischaun und Eisstocksportluft schnuppern.

Auf ein freundliches „Stock Heil“,  
der Obmann  
*Harald Wilfling*



*Geldpreisübergabe von Herrn Dir. Angerbauer*



*Karl Steiner, Dir. Angerbauer und Harald Wilfling*



*Gemütliches Beisammensein*

## Programm für die Saison 2010:

- Jänner 2010:** Wetterabhängig - großes Hobbyturnier und Kindermaskeneislaufen. Die genauen Termine werden kurzfristig bekannt gegeben.
- 13. Februar 2010:** Großes Gemeindegewehrschießen auf der ESV-Eisstockanlage. Beginn: 13 Uhr
- 13. Februar 2010:** ESV-Fest mit Siegerehrung im Pfarrsaal Feldkirchen. Beginn: 19.30 Uhr



*Spannender Wettkampf*

Sichern und verschönern Sie Ihr Eigenheim!

**Schlossermeister  
& Kunstschlosser**

Metalltechnik **Armin Lackner**

**Österreichisches Kunsthandwerk!**

Ottokar-Kernstockgasse 27 8073 Feldkirchen  
Tel. 0676 / 54 17 586, Fax 0316 / 89 00 34 15  
[www.armin-lackner.com](http://www.armin-lackner.com)



# AC ASKÖ FELDKIRCHEN

Gewichtheben



## Sehr geehrte Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, werte Sportfreunde!

Wieder neigt sich ein Jahr dem Ende zu und für die Stemmer von Feldkirchen war es wohl seit der Vereinsgründung 1966 durch † Josef Saurugg ein besonderer Augenblick, als am 24.10.2009 durch Hrn. Bgm. Ing. Adolf Pellischek die neue Trainingsstätte u.a. an die Stemmer des AC-Feldkirchen übergeben wurde.

Für mich als Obmann der Gewichtheber war es genauso ein ergreifender Tag, wie es wohl für Sepp gewesen sein muss, als man im Bunker der Volksschule von Feldkirchen den Stemmern eine Möglichkeit gab, diesen Sport auszuüben.

Im Namen des Vorstandes des Stemmerclubs AC Feldkirchen und der Athleten sage ich nochmals DANKESCHÖN und wünsche für die Zukunft den Sportlern viel Freude und sportliche Erfolge.

2009 gab es gute Kämpfe für die Feldkirchner und schon in den Vorrunden zeigte es sich, dass die Athleten in die Finalrunden 1 und 2 kommen wollten. Die Zielsetzung, Öblarn zu besiegen, gelang den Athleten gleich dreimal und mit Platz 2 im ersten Finale am 26.09.2009 hoffte man beim 2. Finale am 31.10.2009 diesen Platz halten zu können. Leider war es nicht unser Tag, die Stemmer von Feldkirchen konnten sich mannschaftlich nicht steigern und belegten hinter Lochen Salzburg und SCK Bad Häring den dritten Rang. Die Verbesserung von Platz 3 auf Platz 2 ist nun Zielsetzung für 2010.

### Platzierungen 2009 der Athleten durch Sinclair-Wertung:

(KG = Körpergewicht, R = Reißen, St = Stoßen, ScP = Sinclair-Punkte)

#### 1. PRASSER Wolfgang:

7 Wettkämpfe, Bestleistung am 19.09.2009, KG: 94,40 kg, 107 R, 137 St, 277,13 ScP

#### 2. STOLZ Patrick:

6 Wettkämpfe, Bestleistung am 31.10.2009, KG: 70,20 kg, 83 R, 104 St, 247,59 ScP

#### 3. GREINER Thomas:

6 Wettkämpfe, Bestleistung am 18.04.2009, KG: 115,40, 87 R, 127 St, 226,65 ScP

#### 4. SOMMER Hannes:

5 Wettkämpfe, Bestleistung am 16.05.2009, KG: 90,50, 85 R, 110 St, 224,48 ScP

#### 5. TRONI Dmitri:

4 Wettkämpfe, Bestleistung am 16.05.2009, KG: 74,50, 73 R, 83 St, 198,95 ScP

#### 6. PULSINGER Gerhard:

1 Wettkampf, Bestleistung am 19.09.2009, KG: 103,6, 77 R, 100 St, 193,97 ScP

#### 7. KRATZER Thomas:

1 Wettkampf, Bestleistung am 26.09.2009, KG: 87,00, 68 R, 85 St, 180,20 ScP + 30 Jugendpunkte = 210,20

Bei den **ASKÖ-Bundesmeisterschaften und Steirischen Meisterschaften** konnten insgesamt 3x Gold, 1 x Silber und 1 X Bronze für den Verein erkämpft werden.

### Ergebnisse der Vereinsmeisterschaft am 28.11.2009:

Vor zahlreich erschienenem Publikum konnten die Stemmer von Feldkirchen folgende Wettkampfleistungen erzielen:

PRASSER Wolfgang, + 149,60 kg  
STOLZ Patrick, + 110,70 kg  
SOMMER Hannes, + 103,20 kg  
GREINER Thomas, + 80,80 kg  
PULSINGER Gerhard, + 80,30 kg  
TRONI Dmitri, + 3,40 kg

Außer Konkurrenz startete der Schüler KANURIC Ahmet und erreichte im Reißen 23 kg und im Stoßen 30 kg, somit eine neue Zweikampfbestleistung von 53 kg!

Bei der anschließenden Weihnachtsfeier im Gasthof zum Flughafen, Fam. Puhan, konnte auch



Stehend v. links: Troni Dimitri, Pulsinger Gerhard, Obmann Gruber, Sommer H., Greiner Th. – Sitzend v. links: Stolz P., Kanuric A., Prasser W.

Hr. Bgm. Ing. Adolf Pellischek herzlich begrüßt werden. Gleichzeitig wurden den Athleten die von der Gemeinde zur Verfügung gestellten Ehrenpreise überreicht. Herzlichen Dank an die Sponsoren Raiffeisenbank Feldkirchen-Kalsdorf, Steiermärkische Sparkasse, Pizza Häusl Kalsdorf und Sporthaus Biwi Herko, Kalsdorf.

Wie immer, darf ich auch 2009 den Frauen der Stemmer für ihr Verständnis zum Hantelsport (Gewichtheben) danken.

Herzlichen Dank an die Gemeinde Feldkirchen, an Hrn. Bgm. Ing. Adolf Pellischek sowie an alle, die mitgeholfen haben, dass die neue Halle für den Sport steht. Viele sportliche Erfolge für Fußball, Tischtennis und Gewichtheben!!!

Ihnen, werte Feldkirchnerinnen und Feldkirchner, wünschen die Athleten des AC Feldkirchen-Gewichtheben ein friedvolles Weihnachtsfest und EIN GESUNDES NEUES JAHR 2010!

Obmann Johann Gruber



## WUSTEN SIE....

.... dass Naum Schalamanow 1986 in Sofia mit 147,5 kg im Reißen, 188 kg im Stoßen und 335 kg im Zweikampf mit einem Körpergewicht von nur 59,80 kg die Weltmeisterschaft gewann?



## Die Jugend steht eindeutig im Mittelpunkt: So viele Jugendliche wie schon lange nicht mehr!



**G**leich 122 Jugendliche sind in unseren 7 Jugendmannschaften derzeit aktiv und nahmen an den Bewerbungen des Steirischen Fußballverbandes teil. Davon konnte man sich auch bei der feierlichen und wirklich gelungenen Eröffnung unseres neuen Sportplatzgebäudes am 24. Oktober überzeugen (siehe Foto rechts). Auch unser bekanntestes Feldkirchner Aushängeschild Johnny Ertl, derzeit bei Crystal Palace in der „Football League Championship“ (zweithöchste englische Spielklasse) tätig, besuchte unsere neue Sportanlage und machte den Ankick beim letzten Heimspiel unseres äußerst erfolgreichen U17 Teams und Vize-



herbstmeisters (siehe Foto rechts). An dieser Stelle möchte ich wieder auf den **Jugendkalender 2010** hinweisen, der bereits bei allen Funktionären und Trainern erhältlich ist und sich als ein ideales Weihnachtsgeschenk für Jung und Alt anbietet.

**A**uch unsere erste Kampfmannschaft zeigte in der abgelaufenen Herbstsaison durchaus passable Leistungen. Das Team rund um Spielertrainer Daniel Petritsch und Co-Trainer Heinz Koller belegte nach 14 Runden mit 24 Punkten den beachtlichen 5. Platz.

**S**ehr erfolgreich präsentierten sich auch unsere Damen in der Frauenliga Nord. Gleich im ersten Jahr Meisterschaftsbetrieb erreichte unser Damenteam unter Trainer Hans Prischnegg und Leiterin sowie Kapitän Ingrid Kornberger nach 6 Spielen ausgezeichnete 12 Punkte, was Platz 3 in der Herbsttabelle bedeutet.

**I**ch würde mich freuen, Sie im Frühjahr bei einem Meisterschaftsspiel der 1. oder 2. Kampfmannschaft, bei einem Damenmatch oder bei einem der zahlreichen Jugendspiele auf unserer Gemeindefeldanlage begrüßen zu dürfen. Die Meisterschaft in der Unterliga Mitte beginnt wieder am 2. April 2010 mit dem Heimspiel gegen Unterpremstätten.

**U**m den gesamten Spielbetrieb aufrecht zu erhalten bedarf es jedoch einiger Sponsoren. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Gönner unseres Sportvereines, insbesondere den diesmaligen 44 Inserenten des Jugendkalenders für 2010!



Der Sportverein Feldkirchen wünscht allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern frohe Weihnachten sowie ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr!

**A**bschließend möchte ich auf unseren schon traditionellen **Sportlerball** hinweisen, der schon am Samstag, dem **16. Jänner 2010** zum bereits 29. Mal im Pfarrsaal Feldkirchen über die Bühne geht.

Für die Vereinsleitung:  
**Mag. Günther Hermann, Obmann**

## ANKÜNDIGUNG

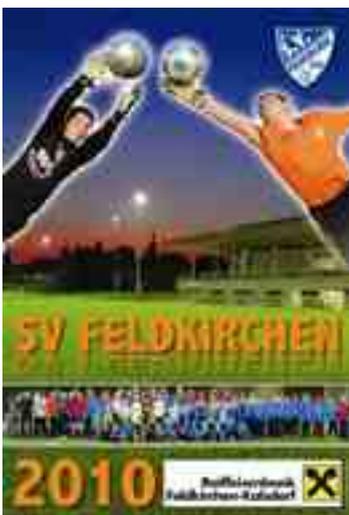
SPORTLERBALL  
2010

Herzlich  
willkommen!

Samstag,  
**16.1.2010**

Beginn: 20.<sup>30</sup> Uhr  
Pfarrsaal Feldkirchen  
Musik: Happy Sound Band

Das Ballereignis des Jahres



**Das ideale Weihnachtsgeschenk  
für Jung und Alt:  
Der Jugend -  
Jahreskalender 2010**

Neu und ganz aktuell:  
**Der Jugend - Jahreskalender 2010**  
um nur € 10,-! Erhältlich bei allen  
Funktionären, Trainern oder per  
E-Mail unter: [info@svfeldkirchen.at](mailto:info@svfeldkirchen.at)

**Besuchen Sie uns auf unserer  
Homepage:  
[www.svfeldkirchen.at](http://www.svfeldkirchen.at)**



# JOHANNES-APOTHEKE FELDKIRCHEN

www.apotheke-feldkirchen.at



Wir freuen uns, bekannt geben zu dürfen, dass der Zubau der Johannes Apotheke nach nur viermonatiger Bauzeit fertig gestellt wurde.

Ein herzliches Danke an Herrn Bürgermeister Ing. Pellischek und den Gemeinderat, die durch den Verkauf des Grundstückes die Erweiterung der Apotheke ermöglicht haben.

Herr Architekt Dipl. Ing. Zeder war für die Planung und Bauleitung, Herr Baumeister Krois von der Firma Alpine für die solide Ausführung verantwortlich.

Die elektrische Anlage, Beleuchtung und Sicherheitstechnik wurde technisch perfekt von der Firma Pfund installiert.

Die neue Einrichtung wurde von der Firma Spornberger (ehemals Katter) pünktlich, preiswert und formvollendet geliefert.

Wir danken allen beteiligten Firmen und deren Mitarbeitern für die qualitativ hochwertige Arbeit. Wir haben unsere Geschäftsräume erweitert, um Ihnen eine reiche Auswahl, besonders an hochwertiger Kosmetik, bieten zu können.

Neu bei uns im Angebot sind Waren folgender Firmen:

Allgäuer, Botarin, Eucerin, Frei, Kneipp, Primavera, Sonnenmoor und Weleda.

Jetzt, in der Vorweihnachtszeit, bieten wir Ihnen viele Produkte zu ermäßigten Preisen an (z.B. Avène Gutschein) und halten viele Proben an hochwertiger Apothekenkosmetik für Sie bereit.

Auf Ihren Besuch freuen sich Familie Schaberl und das Team der Johannes Apotheke Feldkirchen.



Der Name Avène steht für eine einzigartige dermo-kosmetische Pflege- linie für empfindliche Haut.

Das Herzstück der Marke ist das Avène Thermalwasser, das mit seinen hautberuhigenden, reizlindernden und entzündungshemmenden Eigenschaften einen wesentlichen Wirkstoff aller Avène-Produkte dar- stellt.

Die apothekenexklusive Pflegelinie Eau Thermale Avène mit ihren be- sondernes hautverträglichen Eigenschaften wurde nach modernsten Gesichtspunkten der Kosmetik entwickelt und unterliegt strengsten Qualitätskriterien.

Zum Kennenlernen Gutschein einlösen!



Gutschein einzulösen bis 31. 3. 2010 in Ihrer

Johannes Apotheke  
Triester Strasse 32  
8073 Feldkirchen bei Graz

Nicht in bar ablösbar. Pro Person kann nur 1 Gutschein eingelöst werden. Gutschein gültig ab einem Mindesteinkaufswert von € 15,- auf alle Avène Produkte.

GUTSCHEIN

5 €



EAU THERMALE  
Avène

# JOHANNES APOTHEKE Feldkirchen

Mo.-Fr. 8:00 - 18:00 Uhr  
durchgehend geöffnet  
Sa. 8:00-12:00 Uhr

8073 FELDKIRCHEN, Triester Straße 32,  
Tel.: 0316 / 29 22 87, Fax: DW 4  
[www.apotheke-feldkirchen.at](http://www.apotheke-feldkirchen.at)



*Fam. Schaberl und das Team der Johannes Apotheke  
wünschen allen Feldkirchnerinnen und Feldkirchnern  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes glückliches neues Jahr!*

IHRE APOTHEKE - Der Gesundheit zuliebe

## TISCHLEREI Gregor Spornberger

*Ihr persönlicher Tischler  
Von der Planung bis zur Endmontage*



Firma Triester Straße 166, 8073 Feldkirchen bei Graz  
Privat Fernitzerring 9/7, 8072 Fernitz  
Telefon: +43 664 3845086  
E Mail: [gregor.spornberger@a1.net](mailto:gregor.spornberger@a1.net)  
I-Net: [www.spornberger.at](http://www.spornberger.at)

Bauleitung - Planung - Baukoordination

## DI Finn Zeder Architekt

Griesgasse 10, 8020 Graz  
e-mail: [f.zeder@chello.at](mailto:f.zeder@chello.at)

Mobil: 0650 / 28 3 28 04  
Fax: 0316 / 21 59 60



### Innovative Lösungen für die Senkung Ihrer Energiekosten

Mit dem Prinzip der Photovoltaik wird das Sonnenlicht über Solarzellen direkt in elektrischen Strom umgewandelt.

In Kombination mit neuen Heizmethoden wie Luft- oder die Erdwärme ist es sogar möglich, 100% der Energie für Heizung und Warmwasser selbst zu erzeugen.



**Elektro Pfund ist Ihr Ansprechpartner,**  
um eine Photovoltaik-Anlage für Sie zu planen  
und auf Ihre Bedürfnisse zu optimieren.

**Elektro Pfund** GesmbH  
Tel. 0316 / 29 61 51  
Mitterstraße 180a, A-8055 Graz  
[mail@elektro-pfund.at](mailto:mail@elektro-pfund.at)  
[www.elektro-pfund.at](http://www.elektro-pfund.at)



**RAIFFEISENBANK FELDKIRCHEN-KALSDORF**  
 UMBAU DER BANKSTELLE KALSDORF

© Mugrauer GmbH

## Investieren in der Krise!

Die Raiffeisenbank Feldkirchen-Kalsdorf geht neue Wege. Das mehr als 30 Jahre alte Bankgebäude der Bankstelle Kalsdorf entspricht nicht mehr den Anforderungen einer modernen und zukunftsorientierten Bank.

In Zukunft wird noch größeres Augenmerk auf eine individuelle Kundenberatung und Kundenbetreuung gelegt. Dafür wird ein neues Bankgebäude mit diskreten, hellen Beratungsräumen geschaffen.

Die Ideologie von Raiffeisen für den Kunden da zu sein und zukunftsweisend zu sein, wird sich im neuen Gebäudekomplex widerspiegeln. Dynamische, lichtdurchflutete Architektur wird den Kunden nach der Fertigstellung erwarten. Eine ökologische und energieeffiziente Bauweise verspricht eine Reduktion der Energiekosten von bis zu

70 % gegenüber dem Altbestand. Der Gebäudekomplex wird in zwei Bauphasen errichtet. Neben dem Bankgebäude wird zuerst ein Gebäude errichtet, in dem die Polizei, eine Cafe-Bäckerei und barrierefreie Wohnungen untergebracht sind.

Nach Fertigstellung des ersten Bauabschnittes wird die Bankstelle umgebaut und neu gestaltet. Es entsteht dann ein zusammenhängender Gebäudekomplex, der im Markt Kalsdorf das zentrumsnahe Ortsbild maßgeblich prägen wird.

Zur Stärkung der heimischen Wirtschaft werden fast ausschließlich regional tätige Firmen beauftragt. Beim gemeinsamen, feierlichen Spatenstich am 02.10.2009 mit Vertretung der örtlichen Gemeinde, den Nachbarn, dem Planungsbüro Mugrauer und der

Baufirma Alpine wurde den Anwesenden das Projekt vorgestellt. Der erste Bauabschnitt soll bis Sommer 2010 fertig gestellt werden. Der Bankumbau als zweiter Bauabschnitt soll bis Herbst 2011 seiner Bestimmung übergeben werden. Der Kundenbetrieb wird während der gesamten Bauphase größtenteils ungestört möglich sein.

**Planung und Bauleitung:**  
 Architekturbüro Mugrauer GmbH



v.l.n.r.: Obm.Stv. W. Berngruber, GL Dir. J. Angerbauer, GL A. Plank, Bürgermeisterin U. Rauch, Obmann Ing. B. Schall, BM Ing. H. Krois (Alpine Bau), Architekt F. Mugrauer



**Raiffeisenbank**  
**Feldkirchen-Kalsdorf**

**Raiffeisen wünscht schöne Feiertage**  
**und ein erfolgreiches Neues Jahr.**  
[www.raiffeisen.at](http://www.raiffeisen.at)

# VERANSTALTUNGSKALENDER 2010

JÄNNER BIS MÄRZ – TEIL 2/2

JÄNNER 2010			Ort	Veranstalter
01.01.	08.00 Uhr 09.30 Uhr	Hochfest der Gottesmutter - Neujahr: Heilige Messe Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
03.01.		JVP-Schitag Planneralm		JVP Feldkirchen
04.01.		Sternsingeraktion		Pfarre Feldkirchen
05.01.		Sternsingeraktion		Pfarre Feldkirchen
06.01	08.00 Uhr 09.30 Uhr	Fest der Erscheinung: Heilige Messe Festlicher Sternsinger-Gottesdienst	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
06.01.	09.00 Uhr	Jahreshauptversammlung	GH Feldkirchnerhof	ÖKB Feldkirchen
06.01.	15.00 Uhr	Neujahrswunschkonzert	Turnsaal der Volksschule	Marktmusikkapelle Feldkirchen
09.01.	20.30 Uhr	Pfarrball	Pfarrsaal	Pfarre Feldkirchen
09.01.	20.00 Uhr	Almbrüder-Ball	GH Feldkirchnerhof	Trachten- und Wohltätigkeits- verein Almbrüder z'Graz
10.01.	09.00 Uhr	„Adi-Fuchs-Gedenkwanderung“ vom Rechberg nach Nechnitz und zurück (ca. 4 Stunden), Führung: Dr. Helmut Sammer (Tel.: 0316/24 12 19)	Abfahrt Marktplatz mit priv. PKW's	Naturfreunde Feldkirchen
14.01.		Tanznachmittag	GH Feldkirchnerhof	Pensionistenverband
15.01.	19.30 Uhr	Lesung von Sabine Götz aus dem lyrischen Werk von Mascha Kaléko	Gemeinde- bibliothek	Feldkirchner Kleinkunstverein
16.01.	20.30 Uhr	Sportlerball – (Musik: „Happy Sound Band“)	Pfarrsaal	SV Feldkirchen
23.01.	20.30 Uhr	ÖVP-Ball	GH Feldkirchnerhof	ÖVP Feldkirchen
30.01.	20.30 Uhr	SPÖ-Ball – (Musik: Emmerich & Friends)	GH Feldkirchnerhof	SPÖ-Feldkirchen
FEBRUAR 2010			Ort	Veranstalter
03.02.	09.00 Uhr  19.00 Uhr	Anbetungs- und Blasiusstag (2. Pfarrfest): Heilige Messe mit Austeilung des Blasiussegens von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr stündlich, durch verschiedene Gruppen unserer Pfarre gestaltete Anbetungsstunden Abschlussgottesdienst mit Austeilung des Blasius- segens	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
04.02.	19.00 Uhr	Elterncafe - Treffpunkt für alle Interessierten, um Fragen zu stellen, sich auszutauschen, sich zu unterhalten	GH zum Flughafen (Fam. Puhán)	Elternverein der Volksschule



# VERANSTALTUNGSKALENDER 2010 JÄNNER BIS MÄRZ – TEIL 2/2

FEBRUAR 2010			Ort	Veranstalter
07.02.	10.00 Uhr	Winterwanderung von Fernitz nach Hausmannstätten (ca. 3 Stunden), Führung: Gerhard Groß (Tel.: 0316/241526)	Abfahrt Marktplatz mit priv. PKW's	Naturfreunde Feldkirchen
11.02.	14.00 Uhr	Pensionistenball	GH Feldkirchnerhof	Pensionistenverband
13.02.	13.00 Uhr 19.30 Uhr	Gemeindeknödelschießen und Siegerehrung mit Tanz	Sportplatz Pfarrsaal	ESV Feldkirchen
16.02.		Faschingsumzug		Marktgemeinde Feldkirchen in Zusammenarbeit mit dem Steyr-15er-Club
16.02.	19.30 Uhr	Naturfreundetreff „Quizveranstaltung unter Leitung von Max Fink und Sohn“	Kulturhaus Feldkirchen II. Stock	Naturfreunde Feldkirchen
17.02.	19.00 Uhr	Aschermittwoch - Strenger Fasttag: Heilige Messe mit Austeilung des Aschenkreuzes	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
27.02.		JVP-Ausflug		JVP Feldkirchen
28.02.		JVP-Ausflug		JVP Feldkirchen
MÄRZ 2010			Ort	Veranstalter
04.03.		Ausfahrt zum Buschenschank Maurer		Pensionistenverband
04.03.	19.00 Uhr	Elterncafe - Treffpunkt für alle Interessierten, um Fragen zu stellen, sich auszutauschen, sich zu unterhalten	GH zum Flughafen (Fam. Puhon)	Elternverein der Volksschule
06.03.	20.00 Uhr	Hausball (Musik: Leona & Sven vom Grand Prix der Volksmusik)	GH Feldkirchnerhof	GH Feldkirchnerhof
07.03.	09.00 Uhr	Wanderung „8-Hände-Künstlerweg“ (ca. 3 1/2 Stunden) mit Josef Deutsch (Tel: 0316/241078)	Abfahrt Marktplatz mit priv. PKW's	Naturfreunde Feldkirchen
12.03.	19.30 Uhr	Naturfreundetreff „Diavortrag von Fam. Suppan“	Kulturhaus Feldkirchen II. Stock	Naturfreunde Feldkirchen
14.03.	17.00 Uhr	Gitarrenkonzert	Aula der Volksschule	Musikschule Feldkirchen
19.03.	09.00 Uhr	Fest des Heiligen Josef, des Arbeiters: Heilige Messe	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen
28.03.	08.00 Uhr 09.30 Uhr	Palmsonntag: Heilige Messe mit Palmweihe Heilige Messe mit Palmweihe (bei Schönwetter auf dem Kirchplatz vor dem Mahnmahl)	Pfarrkirche	Pfarre Feldkirchen





# ALOIS SCHÖNBERGER

GES.M.B.H.

Jede Art von **ERDBEWEGUNGEN**,  
besonders **AUSHUBARBEITEN**,  
**TEICHGRÄBEREI**

Prompte

**SAND- und SCHOTTERLIEFERUNGEN**,  
sowie **TRANSPORTBETON** und **SCHÖZID®** – die flüssige Ziegeldecke  
in erstklassiger Qualität

**CONTAINERAUFSTELLUNG** zum Schutttransport  
**BETON – ZIEGEL – ASPHALTRECYCLING**

Schönbergerstraße 11, 8073 Feldkirchen • Büro: (0316) 29-12-63  
Betonbestellung: (0316) 29-10-23 • Schotterbestellung: (0316) 29-39-27  
[www.schoenberger.at](http://www.schoenberger.at)

Mein **1** und **alles.**



**biedermann**



Die 1. Adresse für **Bad & Heizung**

A-8401 Kalsdorf/Graz, Hauptstraße 168a  
Telefon 03135/52 3 46-0 • Fax DW -77  
[info@biedermann.co.at](mailto:info@biedermann.co.at)  
[www.biedermann.co.at](http://www.biedermann.co.at)



## Ärzte Wochenend- und Feiertagsdienst

## Ärzte und med. Einrichtungen

### Dezember 2009

24. / 25.12. Dr. Kohlhauser  
26. / 27.12. Dr. Leitner  
31.12. Dr. Kohlhauser

### Februar 2010

06./07.02. Dr. Kohlhauser  
13./14.02. Dr. Derler  
20./21.02. DA Dr. Kain  
27./28.02. Dr. Leitner

### Jänner 2010

01.01. Dr. Kohlhauser  
02./03.01. Dr. Derler  
06.01. Dr. Leitner  
09./10.01. Dr. Kohlhauser  
16./17.01. DA Dr. Kain  
23./24.01. Dr. Derler  
30.01./31.01. Dr. Leitner

### März 2010

06./07.03. Dr. Kohlhauser  
13./14.03. Dr. Derler  
20./21.03. DA Dr. Kain  
27./28.03. Dr. Leitner

#### Dr. Helmut DERLER

8073 Feldkirchen, Billrothgasse 5, Tel. 0316/29-12-62

#### DA Dr. Franz KAIN

8054 Pirka, Hagenbuchstraße 9, Tel. 0316/28-58-63

#### Dr. Rudolf KOHLHAUSER,

8055 Seiersberg, Marcusgasse 5, Tel. 0316/29-69-16

#### Dr. Walter LEITNER

8073 Feldkirchen, Schlossg. 2,  
Tel. 0676/38 57 470 bzw. 0316/29-11-48

**Änderungen vorbehalten!** Auskunft über diensthabende Ärzte erteilen auch das Rote Kreuz Kalsdorf, Tel. 050 144 5 17311, als auch die Dienststelle des Roten Kreuzes in Seiersberg, Tel. 050 144 5 17000, bzw. über die Leitstelle des RK Seiersberg, Tel. 14844. Sie werden ersucht, den **ärztlichen Wochenend- und Feiertagsdienst nur in dringenden Fällen** zu beanspruchen. Der Bereitschaftsdienst der Ärzte dauert jeweils von 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr des darauffolgenden Tages.

**Aluani Peter**, Dr.med.univ.  
Prakt. Arzt, Schlossgasse 2

Tel. (0316) 29 32 10

**Bernhard Sybilla**, Dr.med.univ.  
Fachärztin für Neurologie und Psychiatrie,  
Schlossgasse 2

Tel. 0676/55 015 71

**Derler Helmut**, Dr.med.univ.  
Prakt. Arzt, Billrothgasse 5

Tel. (0316) 29 12 62

**Herzeg Gernot**, DDr.med.dent.  
Facharzt für Zahn-, Mund-  
und Kieferheilkunde,  
Triester Straße 32

Tel.: (0316) 29 14 61

**Leitner Walter**, Dr.med.univ.  
Prakt. Arzt, Schlossgasse 2

Tel.: (0316) 29 11 48  
bzw. 0676/38 57 470

**Murer Eva**, Mag.  
Psychotherapeutin, Schlossgasse 2

Tel.: 0650/25 200 25

**Resch Birgit**  
Dipl. Physiotherapeutin, Schlossgasse 2

Tel.: 0664/7968291

**Steiner Gerhard**, Dr.med.univ.  
Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde,  
Triester Straße 210

Tel.: (0316) 29 37 41

**Zenz Roswitha**, Heilmasseurin  
Mozartgasse 12

Tel.: (0316) 29 67 54

**Johannes Apotheke**  
Mag. Barbara Schaberl,  
Triester Straße 32

Tel.: (0316) 29 22 87

**Heimhilfe der Volkshilfe Seiersberg**

Tel.: (0316) 28 65 29

**Hauskrankenpflege** (RK Kalsdorf)

Tel.: (050) 144 5 17311  
bzw. 0676/8754-400120

**Rotes Kreuz Rettungsleitstelle**

Notruf: 144  
Ärztendienst: 141 od. (0316) 47 49 74  
Krankentransporte und Auskünfte: ohne Vorwahl: 14844

**Krankentransport WAILLAND**, Pirka

Tel. 0664/43 80 590  
0664/43 80 570  
0650/34 33 472

Für Anregungen, Wünsche und Berichte kontaktieren Sie bitte:  
Fr. Monika Gretler, E-Mail: m.gretler@feldkirchen-graz.gv.at,  
Tel.: 0316 / 29 11 35 - 12

Inseratenwünsche nimmt  
Fr. Christine Stinner, E-Mail: ch.stinner@feldkirchen-graz.gv.at,  
Tel.: 0316 / 29 11 35 - 15 gerne entgegen.

## IMPRESSUM

**Medieninhaber:**

Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz

**Verleger, Herausgeber, Redaktion:** Marktgemeinde Feldkirchen bei Graz, Triester Straße 57, 8073 Feldkirchen bei Graz

**Blattlinie:** Die „Feldkirchner Nachrichten“ beinhalten amtliche Mitteilungen und Informationen für die Gemeindebevölkerung und erscheinen vierteljährlich im März, Juni, September und Dezember

Druckhaus Thalerhof

**Layout:**

Druckhaus Thalerhof GesmbH & Co KG, Gmeinerstraße 1 – 3, 8073 Feldkirchen bei Graz

**Druck:**

Redaktionsschluss  
für die  
Osterausgabe:

**6. März 2010**

JÄNNER	FEBRUAR	MÄRZ	APRIL	MAI	JUNI	JULI	AUGUST	SEPTEMBER	OKTOBER	NOVEMBER	DEZEMBER
F 1	M 1	M 1	D 1	S 1	D 1	D 1	S 1	M 1	F 1	M 1	M 1
S 2	D 2	D 2	F 2	S 2	D 2	F 2	M 2	D 2	S 2	D 2	D 2
S 3	M 3	M 3	S 3	M 3	D 3	S 3	D 3	F 3	S 3	M 3	F 3
M 4	D 4	D 4	S 4	D 4	F 4	M 4	M 4	S 4	M 4	D 4	S 4
D 5	M 5	M 5	S 5	M 5	S 5	M 5	D 5	S 5	D 5	F 5	S 5
M 6	D 6	D 6	S 6	D 6	S 6	D 6	F 6	M 6	M 6	S 6	M 6
D 7	S 7	S 7	D 7	F 7	M 7	M 7	S 7	D 7	D 7	M 7	D 7
F 8	M 8	M 8	D 8	S 8	D 8	D 8	S 8	M 8	F 8	M 8	M 8
S 9	D 9	D 9	F 9	S 9	D 9	F 9	M 9	D 9	S 9	D 9	D 9
S 10	M 10	M 10	S 10	M 10	D 10	S 10	D 10	F 10	S 10	M 10	F 10
M 11	D 11	D 11	S 11	D 11	F 11	M 11	M 11	S 11	M 11	D 11	S 11
D 12	M 12	M 12	S 12	M 12	S 12	D 12	D 12	S 12	D 12	F 12	S 12
M 13	D 13	D 13	S 13	D 13	M 13	M 13	F 13	M 13	M 13	S 13	M 13
D 14	S 14	S 14	M 14	F 14	S 14	D 14	M 14	D 14	D 14	S 14	D 14
F 15	M 15	M 15	D 15	S 15	D 15	F 15	S 15	M 15	F 15	M 15	M 15
S 16	D 16	D 16	F 16	S 16	M 16	D 16	M 16	D 16	S 16	D 16	D 16
S 17	M 17	M 17	S 17	M 17	D 17	S 17	M 17	F 17	S 17	M 17	F 17
M 18	D 18	D 18	S 18	D 18	F 18	S 18	M 18	S 18	M 18	D 18	S 18
D 19	M 19	M 19	F 19	M 19	S 19	D 19	D 19	S 19	D 19	F 19	S 19
M 20	D 20	D 20	S 20	D 20	S 20	M 20	M 20	M 20	M 20	S 20	M 20
D 21	S 21	S 21	M 21	F 21	M 21	D 21	D 21	D 21	D 21	S 21	D 21
F 22	M 22	M 22	D 22	S 22	D 22	M 22	S 22	M 22	F 22	M 22	M 22
S 23	D 23	D 23	S 23	M 23	M 23	D 23	M 23	D 23	D 23	D 23	D 23
S 24	M 24	M 24	S 24	M 24	D 24	S 24	D 24	F 24	S 24	M 24	F 24
M 25	D 25	D 25	S 25	D 25	F 25	S 25	M 25	S 25	M 25	D 25	S 25
D 26	M 26	M 26	F 26	M 26	S 26	D 26	D 26	S 26	D 26	F 26	S 26
M 27	D 27	D 27	S 27	D 27	S 27	M 27	F 27	M 27	M 27	S 27	M 27
D 28	M 28	M 28	F 28	F 28	M 28	D 28	S 28	D 28	D 28	D 28	D 28
F 29	D 29	D 29	S 29	M 29	D 29	M 29	M 29	M 29	F 29	M 29	M 29
S 30	M 30	M 30	F 30	S 30	M 30	F 30	D 30	D 30	S 30	D 30	D 30
S 31	D 31	D 31	S 31	M 31	D 31	S 31	M 31	D 31	S 31	D 31	F 31

## Bereitschaftsdienst der Apotheken 2010

- |   |   |   |   |
|---|---|---|---|
| <p><b>1 Floriani – Apotheke</b>  Kärntner Straße 410 – 412, 8054 Graz-Strabgang<br/> <b>Schönau-Apotheke</b>  Schönaugasse 106, 8010 Graz<br/> <b>St.-Thomas-Apotheke</b>  Hauptstraße 95, 8141 Unterprenstätten<br/> <b>Apotheke im Citypark</b>  Lazarettgürtel 55, 8020 Graz<br/> <b>Regenbogen Apotheke</b>  Shopping-Center-West, Weblinger Gürtel 25, 8054 Graz<br/> <b>Apotheke Liebenau</b>  EKZ „Murpark“, Ostbahnstraße 3, 8041 Graz<br/> <b>Johannes-Apotheke, Feldkirchen</b>  Triester Straße 32, 8073 Feldkirchen bei Graz<br/> <b>Apotheke Neuhart</b>  Kärntner Straße 152, 8053 Graz<br/> <b>Apotheke Fernitz</b> Schulgasse 1, 8072 Fernitz<br/> <b>Lilien-Apotheke, Seiersberg</b>  Kärntner Straße 537, 8054 Seiersberg<br/> <b>Apotheke „Am Grünanger“</b>  Ziehererstraße 2, 8041 Graz-Liebenau</p> | <p><b>2 Apotheke Puntigam</b>  Triester Straße 373, 8055 Graz<br/> <b>Dreifaltigkeits-Apotheke</b> Lazarettgasse 1, 8020 Graz<br/> <b>Apotheke Hausmannstätten</b>  St.-Peter-Str. 6, 8071 Hausmannstätten<br/> <b>Apotheke Mariahilf</b>  Volksgartenstraße 20, 8020 Graz<br/> <b>Panther-Apotheke</b> Griesplatz 26, 8020 Graz<br/> <b>Apotheke Kalsdorf</b>  Hauptstraße 102, 8401 Kalsdorf<br/> <b>Paracelsus-Apotheke</b>  Triester Straße 87a, 8020 Graz<br/> <b>Apotheke im Zentrum</b>  Shopping City Seiersberg 1, Top 4/1/7b, 8055 Seiersberg</p> | <p><b>3</b> 0316/28 36 42 – 0<br/>         0316/82 92 49<br/>         03136/54 4 70<br/>         0316/76 47 78<br/>         0316/ 29 29 79<br/>         0316/47 23 24<br/>         0316/29 22 87<br/>         0316/ 27 21 88<br/>         03135/57 7 76<br/>         0316/25 30 05<br/>         0316/47 21 18</p> | <p><b>4</b> 0316/29 10 55<br/>         0316/71 19 87<br/>         03135/47 5 11<br/>         0316/71 34 31<br/>         0316/71 11 47<br/>         03135/52 3 60<br/>         0316/ 27 15 96<br/>         0316/29 20 20</p> |
|---|---|---|---|

Im Kalender steht bei jedem Tag eine Zahl im roten Balken. Es ist die Gruppennummer der Apotheken, die wochentags von 18.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages, samstags von 12.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages, sonn- und feiertags von 8.00 bis 8.00 Uhr des Folgetages Bereitschaftsdienst haben. Bei geschlossener Apotheke bitte läuten. Mit einem gekennzeichnete Apotheken haben mittags zwischen 12.30 und 14.30 Uhr geöffnet.



# UMWELTKALENDER FELDKIRCHEN 2010

<b>RESTMÜLL</b>	<b>BIOMÜLL</b>	<b>LEICHTFRAKTION</b>	<b>PAPIER</b>	<b>GLAS</b>	<b>DOSEN</b>
* <b>plus Reinigung</b>		<b>Abgabemöglichkeit im Altstoffsammelzentrum (Fr., 10-17 Uhr · Sa., 24. 4. und Sa. 30. 10., 8-12 Uhr)</b>			Österreichische Post AG Info.Mail Entgelt bezahlt

Jänner	Februar	März	April	Mai	Juni
F 1 Neujahr	M 1	M 1	D 1	S 1 Staatsfeiertag	D 1
S 2	D 2	D 2	F 2	S 2	M 2 22
S 3	M 3 5	M 3 9	S 3	M 3	D 3 Fronleichnam
M 4	D 4	D 4	S 4 Ostersonntag	D 4	F 4
D 5	F 5	F 5	M 5 Ostermontag	M 5 18	S 5 *
M 6 Hl. 3 Könige	S 6	S 6	D 6	D 6	S 6
D 7 1	S 7	S 7	M 7 14	F 7	M 7
F 8	M 8	M 8	D 8	S 8	D 8
S 9	D 9	D 9	F 9	S 9	M 9 23
S 10	M 10 6	M 10 10	S 10	M 10	D 10
M 11	D 11	D 11	S 11	D 11	F 11
D 12	F 12	F 12	M 12	M 12 19	S 12
M 13 2	S 13	S 13	D 13	D 13 Chr. Himmelfahrt	S 13
D 14	S 14	S 14	M 14 15	F 14	M 14
F 15	M 15	M 15	D 15	S 15	D 15
S 16	D 16	D 16	F 16	S 16	M 16 24
S 17	M 17 7	M 17 11	S 17	M 17	D 17
M 18	D 18	D 18	S 18	D 18	F 18
D 19	F 19	F 19	M 19	M 19 20	S 19
M 20 3	S 20	S 20	D 20	D 20	S 20
D 21	S 21	S 21	M 21 16	F 21	M 21
F 22	M 22	M 22	D 22	S 22	D 22
S 23	D 23	D 23	F 23 *	S 23 Pflingstsonntag	M 23 25
S 24	M 24 8	M 24 12	S 24	M 24 Pflingstmontag	D 24
M 25	D 25	D 25	S 25	D 25	F 25
D 26	F 26	F 26	M 26	M 26 21	S 26
M 27 4	S 27	S 27	D 27	D 27	S 27
D 28	S 28	S 28	M 28 17	F 28	M 28
F 29		D 29	D 29	S 29	D 29
S 30		M 30	F 30	S 30	M 30 26
S 31		M 31 13		M 31	

Juli	August	September	Oktober	November	Dezember
D 1	S 1	M 1 35	F 1	M 1 Allerheiligen	M 1 48
F 2	M 2	D 2	S 2	D 2	D 2
S 3	D 3	F 3	S 3	M 3 44	F 3
S 4	M 4 31	S 4	M 4	D 4	S 4
M 5	D 5	S 5	D 5	F 5	S 5
D 6	F 6	M 6	M 6 40	S 6	M 6
M 7 27	S 7	D 7	D 7	S 7	D 7
D 8	S 8	M 8 36	F 8	M 8	M 8 Mariä Empfängnis 49
F 9 *	M 9	D 9	S 9	D 9	D 9
S 10	D 10	F 10	S 10	M 10 45	F 10
S 11	M 11 32	S 11	M 11	D 11	S 11
M 12	D 12	S 12	D 12	F 12	S 12
D 13	F 13 *	M 13	M 13 41	S 13	M 13
M 14 28	S 14 Mariä Himmelfahrt	D 14	D 14	S 14	D 14
D 15	S 15	M 15 37	F 15	M 15	M 15 50
F 16	M 16	D 16	S 16	D 16	D 16
S 17	D 17	F 17 *	S 17	M 17 46	F 17
S 18	M 18 33	S 18	M 18	D 18	S 18
M 19	D 19	S 19	D 19	F 19	S 19
D 20	F 20	M 20	M 20 42	S 20	M 20
M 21 29	S 21	D 21	D 21	S 21	D 21
D 22	S 22	M 22 38	F 22 *	M 22	M 22 51
F 23	M 23	D 23	S 23	D 23	D 23
S 24	D 24	F 24	S 24	M 24 47	F 24
S 25	M 25 34	S 25	M 25	D 25	S 25 Christtag
M 26	D 26	S 26	D 26 Nationalfeiertag	F 26	S 26 Stefanietag
D 27	F 27	M 27	M 27 43	S 27	M 27
M 28	S 28	D 28	D 28	S 28	D 28
D 29	S 29	M 29 39	F 29	M 29	D 29 52
F 30	M 30	D 30	S 30	D 30	D 30
S 31	D 31		S 31	F 31	F 31

**Ihr Umwelt-Partner**

Alles aus einer Hand:  
Das Saubermacher-Vollservice-Paket

- Entsorgung sämtlicher Abfälle
- Containerbereitstellung
- Baustellen-Entsorgung
- Entrümpelung...

Der Saubermacher für eine lebenswerte Umwelt

Saubermacher Dienstleistungs AG  
Puchstraße 41, 8020 Graz  
Telefon: 059 800-3100, Fax-DW: 3199  
e-Mail: graz@saubermacher.at

**Fragen zur richtigen Trennung von Abfall**

beantworten die AbfallberaterInnen  
des Abfallwirtschaftsverbandes Graz-Umgebung

**Tel. 0316 / 68 00 40**

oder die Bediensteten der Marktgemeinde Feldkirchen

**Tel. 0316 / 29 11 35**

Verwertung- Entsorgung  
biogener Reststoffe

www.ums-service.at  
0 31 42 / 22 9 44

Die Bereitstellung der Mülltonnen für die Abfuhr hat bereits am ersten Tag in aller Früh der im Kalender verzeichneten Termine zu erfolgen.